

# Das Calbenser Blatt

09

12

JOURNAL FÜR DIE STÄDTE CALBE, BARBY UND UMGEBUNG · 22. JAHRG.

**CALBENSER BOLLENFEST:  
1. – 2. SEPTEMBER 2012**

**BÜRGERINITIATIVE FORDERT:  
UMGEHUNGSSTRASSE FÜR BRUMBY!**

EDITORIAL • AKTUELL • GESCHICHTE • FIENCHEN • SPORT • RÄTSEL • TERMINE

Schöner Schmuck

# Schütz

Juwelier & Uhrmacher

Silber Design Kollektion 2012

Markt 1 - Calbe/Saale  
 Tel.: 03 92 91/27 86  
 www.juwelier-schütz.de  
 Inh. Dirk Herrmann

Texte und Foto Thomas Linßner

## „Drachenkämpfer“ erneut erfolgreich

Calbe. Sehr zweigeteilt waren die Gefühle der Drachenbootmannschaft „Saaligatoren“, als sie Ende Juli nach Magdeburg fuhren, um mit den anderen Teams ihre Kräfte zu messen. Urlaubszeit und Krankheit dezimierten die Mannschaftsstärke erheblich, so dass nicht feststand, ob überhaupt gestartet werden kann.

In diesem Jahr mussten die insgesamt zehn Sport- und Premiumboote jeweils drei Qualifizierungsläufe fahren. Danach wurden die Boote in die Rennklassen Premium und Sport eingeteilt, wobei die Premiumklasse die höchste Klasse im Drachenboot-sport ist.

Aber sowohl Kanuten aus Calbe als auch vom Team „de Machteburjer“ sprangen gerne ein, so dass die Saaligatoren mit einem vollbesetzten Boot an den Start gehen konnten.

Für die „Saaligatoren“, mit ihrer zusammengetrommelten Mannschaft, stand nach drei Vorläufen fest, dass sie den Sprung in die Premiumklasse geschafft hatten. Noch größer war die Freude, als am Ende des Tages feststand, dass sie in der Premiumklasse über 200 m den 3. Platz und über 1000 m den 4. Platz erkämpft hatten.

Erschwerend kam in diesem Jahr dann noch hinzu, dass der Rennmodus anders war als sonst üblich. So gab es zum einen den Fun- und Firmencup und zum anderen den Sport- und Premiumbereich. Üblicherweise starten die „Saaligatoren“ im Sportbereich.

Vielen Dank noch einmal an alle Sportler aus Calbe und „Machteburj“, die uns so tatkräftig unterstützt haben, so dass am Ende diese tolle Leistung möglich war. ■



Die Freizeitpaddler der Calbenser „Saaligatoren“.

## Einschränkungen auf dem Friedhof

Calbe. Die Arbeiten am Hauptweg des Friedhofs sind soweit fortgeschritten, dass die Bauabnahme erfolgt. Der Haupteingang Arstedtstraße ist wieder geöffnet und mit kleinen Einschränkungen passierbar. Ungehinderten Zugang hat man über den Seiteneingang Feldstraße. Mit dem 2. Bauabschnitt - Sanierung des Weges - Eingang Feldstraße in Richtung

Friedhofshalle wird am 3. September begonnen, so dass dieser Eingang geschlossen wird. Die Baumaßnahme wird mit dem Befestigen des Hauptweges in Richtung Wirtschaftshof Friedhofsverwaltung weitergeführt. Weitere Beeinträchtigungen können nicht ausgeschlossen werden. Die Stadtverwaltung bittet die Besucher um Verständnis. ■

### Impressum

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung  
 Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbering West 27, 39240 Calbe,  
 Tel.: (03 92 91) 42 80, Fax: (03 92 91) 4 28 28, www.cunodruck.de  
 e-mail: m.wuellner@cunodruck.de

Redaktionskollegium:  
 Marlies Wüllner, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Hans Herzog, Britta Kanis,  
 Uwe Klamm, Thomas Linßner, Rosemarie Meinel, Hanns Schwachenwalde, Dieter Steinmetz  
 Anzeigenverkauf: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG  
 Satz und Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen.  
 Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger. Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

Anzeigen- und Redaktionsschluss „Das Calbenser Blatt“ – Ausgabe Oktober 2012:

Montag, 10. September 2012.

Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.

Schloßstraße 29 • 39249 Barby  
 Tel. (039298) 33 96 • Fax (039298) 2 86 02  
 www.rautenkranz-barby.de

**5.10. 20 Uhr Hamburg Bluesband featuring Maggie Bell, Miller Anderson & Pete Brown**

Unser Partyservice macht Ihr Fest zum vollen Erfolg!

Angebot des Monats Sep. 2012

### Alles auf GRÜN? Vergleichen lohnt sich!

Rebecca Ludwig, Geschäftsstellenleiterin in Gatersleben, empfiehlt: Schicken Sie jetzt Ihren Kfz-Tarif zum TÜV! Wir vergleichen - Sie sparen.

Salzlandsparkasse

# OPEL ZEICHNET SEINE 50 BESTEN HÄNDLER AUS

„Sie sind unsere wichtigsten Markenbotschafter“, Alfred Rieck.

50 deutsche Opel-Händler sind vom Hersteller für herausragende Leistungen in Verkauf und Service sowie in Sachen Kundenzufriedenheit ausgezeichnet worden. Die Partner wurden mit der Mitgliedschaft im „Opel-Champions-Club 2012“ belohnt. „Sie sind unsere wichtigsten Markenbotschafter“, sagte laut einer Pressemitteilung Vertriebsvorstand



Alfred Rieck anlässlich der Preisverleihung in Berlin. ■



## Das Autohaus Calbe - Gewinner des Opel Champions Club 2012



Diese Auszeichnung für herausragende Leistungen im Jahr 2011 macht uns stolz und ist Ehre zugleich.

Freundlich. Ehrlich. Kompetent.

Die Freude war groß, als das Team und der Geschäftsführer Michael Lüttge des Opel Autohauses Calbe ein Schreiben aus der Konzernzentrale der Adam Opel AG bekam und sie als einer der Gewinner des „Opel Champions Club“ auserwählt wurden. Ein großer Teil der Bewertungen ist aus Kundenbefragungen in das Gesamtergebnis eingeflossen – Qualität im Verkauf, Service und die Kundenzufriedenheit auf hohem Niveau.



sprechen erfahren Sie auch auf der hauseigenen Internetseite [www.autohaus-calbe.de](http://www.autohaus-calbe.de).

Dieser Ehre ist sich das Team um das Autohaus Calbe bewusst, es ist Ansporn, weiter daran zu arbeiten.

**Der Geschäftsführer Michael Lüttge sagt:** „Sollte einmal etwas nicht zur Zufriedenheit des Kunden sein - wir finden ein Lösung. **Versprochen!**“

Aus diesem Grund wird es für die Kunden auch weiterhin das „Kundenzufriedenheits-Versprechen“ geben! Mehr über das Kundenzufriedenheits-Ver-

**Das Team vom Autohaus Calbe** hat sich 2012 und für die Zukunft einiges vorgenommen. Begleiten Sie es doch auf diesem Weg und schauen einmal vorbei. ■



Die Geschäftsleitung ist stolz auf das gesamte Team: L. Dohmke, S. Rischke, C. Manske, T. Krüger, S. Herrmann, M. Lüttge, A. Dungert, A. Bernau, K. Lüttge, R. Pietschmann, F. Staudt, E. Crackau.  
Nicht auf dem Foto: D. Buhrau, C. Struve, D. Weinberger



# 11. Calbenser Bollenfest

**11. Bollenfest vom 01. bis 02. September 2012 in der Bollen – und Rolandstadt Calbe mit Tombola, Kuchenbasar und „Urtypischen Gerichten“.**

**Das 11. Calbenser Bollenfest steht unter der Schirmherrschaft des Ministers für Landwirtschaft und Umwelt (Sachsen-Anhalt) Dr. Onko Aeikens.**

## » Samstag, 01. September 2012

### 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr auf dem Marktplatz

- 11.00 Uhr Eröffnung des 11. Königlichen Bollenfestes durch Königin Mandy I. mit Prinzessin Sandy I.
- 11.40 Uhr Besuch im Reich der Bollen, der Geschäftsführer der CAHAGE führt durch Hof und Hallen.
- 11.40 Uhr Darbietungen der AWO-Kita „Haus des Kindes“ (ca. 20 Min.).
- 12.00 Uhr Darbietungen der Schüler der „Lessing-Schule“ (ca. 20 Min.).
- 13.30 Uhr Autogrammstunde.
- 14.00 Uhr Der Rosenburger Karnevalsverein erfreut die Calbenser.
- 15.30 Uhr Kaffeetafel für die Hoheiten in der Heimatstube.
- 16.00 Uhr Unterhaltung mit den „Güstener Schotten“.
- 16.50 Uhr Einstimmung auf die Abkrönung.  
Gesang: Stefan Müller.
- 17.00 Uhr Krönung der 11. Bollenkönigin und der 6. Bollenprinzessin.
- 20.00 Uhr Gemütliches Beisammensein im Hotel „Zur Altstadt“ mit Überraschungen.

Ab 11.00 Uhr Ausgabe der Tombolapreise (ohne Nieten).



## » Sonntag, 02. September 2012

### 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr auf dem Marktplatz

#### Königlicher Frühschoppen mit den Ehrengästen.

- 10.00 Uhr Start zum traditionellen „Bollenlauf“ durch die TSG Calbe auf dem Heger.  
Eröffnung durch die 9. Bollenkönigin.
- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephani-Kirche.
- 11.00 Uhr Königlicher Frühschoppen mit den Bollenhoheiten, dem Bürgermeister, dem Vorsitzenden der CAHAGE, den Ehrengästen und den Gasthoheiten.
- 11.30 Uhr Darbietung der Kita „Regenbogen“.
- 12.00 Uhr Siegerehrung des „Bollenlaufs“ durch die Königin und Prinzessin.
- 12.15 Uhr Bollenschälen (vor der Bühne).
- 12.30 Uhr Orientalische Tanzkids Barby.
- 13.00 Uhr Unterhaltung mit dem „Rolandchor“ Calbe.
- 13.30 Uhr Der Rosenburger Fanfarenzug und die Nienburger Schalmeienkapelle stimmen auf den Festumzug ein.
- 14.00 Uhr Es startet der Festumzug!
- 15.15 Uhr Verabschiedung der Gastmajestäten durch die 11. Bollenkönigin mit ihrer Prinzessin und dem Bürgermeister.
- 15.45 Uhr Die „Barbyer Heimatfreunde“ runden mit Stimmung das 11. Bollenfest ab.

Mit Musik und Unterhaltung durch den DJ Klaus Berner lassen wir das 11. Bollenfest ausklingen. Der „Förderverein der Calbenser Bollenkönigin“ Calbe e. V. und seine Hoheiten sagen allen Gästen: „DANKE“ und „Auf Wiedersehen 2013 zum 12. Bollenfest 2013 in Calbe/Saale“.  
Moderation DJ Klaus Berner.

Änderungen vorbehalten!



**Herzlichen Dank all den Spendern, den vielen fleißigen und ehrenamtlichen Helfern, ohne deren Unterstützung dieses Fest nicht hätte stattfinden können!**

**Die Ausgabe der Tombolapreise ist nur bis Sonntag 02.09.2012 18.00 Uhr möglich, danach erlischt der Gewinnanspruch!**

# DARAUF FÄHRT GANZ DEUTSCHLAND AB.



Opel Astra Sports Tourer  
ab €15.990

Opel Astra  
ab €13.990

Opel Meriva  
ab €14.990

Opel Corsa  
ab €9.990

Abb. zeigen Sonderausstattungen.

## SUPER-SOMMER-PREISE.



Wir leben Autos.

Opel feiert 150 Jahre und Sie bekommen echte Geschenke:  
Sichern Sie sich eines der letzten Aktionsautos zum Wahnsinn-  
Jubiläumspreis.

**Alles drin, alles dran!**

- Stereo-CD-Radio, MP3-fähig
- Klimaanlage
- elektrische Außenspiegel
- Zentralverriegelung
- Elektronisches Stabilitätsprogramm Plus (ESP<sup>plus</sup>)
- 5 Sterne im Euro NCAP Crashtest

**JETZT PROBE FAHREN!**

### Unsere Barpreisangebote

für den Opel Corsa Selection, 3-Türer mit 1.2 ecoFLEX, 51 kW	für den Opel Astra 5-Türer, Selection mit 1.4 ecoFLEX, 64 kW
<b>für nur 9.900,- €</b>	<b>für nur 13.990,- €</b>
für den Opel Meriva Selection mit 1.4, 74 kW	für den Opel Astra Sports Tourer, Selection mit 1.4 ecoFLEX, 74 kW
<b>für nur 14.990,- €</b>	<b>für nur 15.990,- €</b>

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Corsa Selection, 3-Türer 1.2 ecoFLEX, 51 kW, innerorts: 7,2, außerorts: 4,5, kombiniert: 5,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 129 g/km; Effizienzklasse D; Opel Astra 5-Türer, Selection 1.4 ecoFLEX, 64 kW, innerorts: 7,1, außerorts: 4,6, kombiniert: 5,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 129 g/km; Effizienzklasse B; Opel Meriva Selection 1.4, 74 kW, innerorts: 7,9, außerorts: 5,1, kombiniert: 6,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 144 g/km; Effizienzklasse C; Opel Astra Sports Tourer, Selection 1.4 ecoFLEX, 74 kW, innerorts: 7,6, außerorts: 4,9, kombiniert: 5,9; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 139 g/km; Effizienzklasse C (gemäß 1999/100/EG).



Autohaus Calbe  
Gewinner  
Opel Champions Club 2012

### Autohaus Calbe GmbH

An der Hospitalstraße 11 • 39240 Calbe  
Telefon 03 92 91/43 10 • Fax 03 92 91/43 131  
autohaus.calbe@t-online.de  
www.autohaus-calbe.de



Text KulturLife gGmbH, Kristine Maelicke

## Last Minute: Letzte Plätze für ein Praktikum in London verfügbar!

Über das EU geförderte Programm Leonardo da Vinci vermittelt KulturLife Hochschulabsolventen Praktika in England.

Seit vier Jahren ermöglicht KulturLife Hochschulabsolventen Auslandspraktika in London. In Zusammenarbeit mit ihrem britischen Partner TwinUK entwickelte KulturLife ein Konzept, dass sich an Studienabgänger aller Fachbereiche richtet. Das angebotene Programm dauert 20 Wochen und setzt sich aus einem

vierwöchigen interkulturellen Orientierungs- und Sprachkurs und einem sechzehnwöchigen Praktikum zusammen.

„Da kurzfristig noch zusätzliche Plätze freigeworden sind, können wir weiteren Hochschulabsolventen im Oktober 2012 die Möglichkeit geben, Berufserfahrung im Ausland zu sammeln.“, erklärt Anina Krause, Programmkoordinatorin bei KulturLife. Programmbeginn ist der

29.10.2012. In London angekommen erwartet die Teilnehmer zunächst ein interkulturelles Orientierungsseminar sowie ein Sprachkurs, der sie auf den Berufsalltag vorbereiten soll. Untergebracht werden alle Teilnehmer in Einzelzimmern mit eigenem Bad in einem modernen landestypischen Studentenwohnheim.

Da es ein von der EU großzügig gefördertes Programm ist, entstehen den Teilnehmern **keine direkten Kosten** wie z.B. für Flug,

Unterkunft, Versicherungen und Praktikumsvermittlung. Lediglich die **Kosten des persönlichen Bedarfs sowie ein Eigenanteil in Höhe von 400€** müssen von den Teilnehmern selbst getragen werden. Alle, die sich für dieses Programm interessieren, bekommen weitere Informationen bei Frau Anina Krause unter der **Tel. 0431-8881425**.

Die Bewerbung läuft – also sofort Plätze sichern! ■

Text und Foto Thomas Linßner

## Tenor der Brumbyer Protestschilder: Umgehungsstraße muss her!

Calbe. „Im Zusammenhang mit der schrittweisen Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Landkreis Schönebeck soll die Ortsumfahrung Brumby im Zuge der Landesstraße 63 jetzt in den vordringlichen Bedarf des Landesverkehrswegeplans aufgenommen werden.“ So zitierte die „Volksstimme“ am 19. Oktober 2003 (!) den damaligen Landesverkehrsminister Karl-Heinz Daehre. Die Rede war von einer Investitionssumme von 4 Millionen Euro und rund drei Kilometer Streckenlänge.

Das ist neun Jahre her.

Was hat sich seitdem in dieser Beziehung getan? Nichts. Außer das die Ortsdurchfahrt ein bisschen leiser wurde. Aber alles ist relativ. Wer dort wohnt, leidet trotzdem unter dem Lärm.

So sind es hauptsächlich die Anlieger der August-Bebel-Straße, die immer mal wieder zu Protestaktionen ansetzen. Sie müssen einen festen Schlaf und Nerven wie Drahtseile haben. Die Hauptdurchgangsstraße des Ortes führt dicht an ihren Türen entlang. Lkw erschüttern die Fundamente oder es rasen Pkw



Eines von 16 Transparenten, mit denen die Brumbyer auf ihre Situation aufmerksam machen.

an den Wohnstuben vorbei. Mit Fertigstellung des Autobahn-Anschlusses erhöhte sich die Verkehrsfrequenz erheblich. Jetzt machen unübersehbare Plakate im Ort klar, was die Leute bedrückt: „Wir ersticken im Durchgangsverkehr – Umgehungsstraße muss her!“, „Schluss mit dem Verkehrsterror – Umgehungsstraße muss her!“ oder „Endlich bei

offenem Fenster schlafen – Umgehungsstraße muss her!“ sind nur drei von 16 Forderungen, die die Brumbyer aufgemalt haben. Markant ist eine Losung, die auch von anderen Bürgerinitiativen benutzt wird: Der Naturschutz werde über dem Menschenschutz gestellt. „Wir beschützen Hamster, Frösche, Käfer ... Wer beschützt uns?“, fragt ein Schild.

Die Transparente wurden an Privathäusern festgeschraubt, damit es keinen Ärger gibt. Im öffentlichen Raum hätte es Klagen geben können.

Wieder einmal ist es die Bürgerinitiative (BI), die mobil macht. Waren es in der Vergangenheit eher Proteste in der Zeitung oder im Fernsehen, setzen die Mitglieder jetzt auf plakative Dauermasswirkung.

Es ist der Gleichklang der Worte, die Minister Daehre Weiland 2003 ankündigte und die die Leute nach neun Jahren in Harnisch bringen: „Der Neubau der Ortsumfahrung ist im vordringlichen Bedarf eingestellt.“ Die Südumfahrung sei rund 2,9 Kilometer lang und soll voraussichtlich 3,9 Millionen Euro kosten. Was erstaunlich ist, wenn man bedenkt, dass Baukosten von Jahr zu Jahr steigen.

Laut Landesverkehrsministerium liegt der straßenbautechnische Entwurf zur Prüfung und Genehmigung vor. Aussagen zum Baubeginn können aus Finanzierungsgründen allerdings noch nicht getroffen werden. ■

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

## Brumbyer fordern Ortsumgehung



Calbe. Was die Brumbyer fordern, kann man eindrucksvoll am Ortseingang lesen. Bereits seit 6 Jahren kämpfen die Brumbyer nun für eine Ortsumgehung. Jetzt steht der Termin für eine Begegnung mit Verkehrsminister Thomas Weibel (CDU) fest. Wie der Sprecher der Bürgerinitiative, Hartmut Rüger, mitteilte, begin-

nt am 26. September um 18 Uhr eine Informationsveranstaltung im Spiegelsaal in der Ernst-Thälmann-Straße. Minister Weibel wird über den aktuellen Stand der Planung informieren und die nächsten Schritte vorstellen. Eingeladen sind alle Einwohner, Mitglieder des Ortschaftsrates und andere Interessierte. ■

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

## Zum zweiten Mal dreistellig



Calbe. Auf Else Heine (Mitte sitzend) ihren 101. Geburtstag stießen in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität in der Feldstraße ihre langjährigen Sangeschwestern und die Mitarbeiterinnen mit Sekt an. Sie soll bei voller Gesundheit und Frohsinn noch viele Jahre der Runde zur Verfügung stehen. Die 101 Jahre sieht man ihr eigentlich nicht an, denn mit 93 Jahren fuhr sie noch mit dem

Fahrrad vom Fährweg bis zur Feldstraße und auch noch weiter. An ihrem Geburtstag, den sie zuvor allerdings zu Hause beging, gratulierten neben Calbes Bürgermeister Dieter Tischmeyer, auch Landrat Ulrich Gerstner persönlich. Per Post kamen Grüße von Ministerpräsident Reiner Haseloff. Den Wünschen schließt sich das Team des Calbenser Blattes an. ■

## Bürgermeister stand Rede und Antwort Patienten sind doof, oder?



Das Foto zeigt (v.l.) Roy Conrad, Dieter Tischmeyer, Matthias Cuno, Jessica Hammermann, Peter Müller.

Calbe. Bürgermeister Dieter Tischmeyer folgte Anfang August einer Einladung des FDP Ortsverbandes zu einem Arbeitstreffen. Zwar stand der Termin schon seit längerer Zeit fest, dennoch waren die pikanten Ereignisse, etwa in Sachen Versäumnisse bei den Abwassergebühren und Verwendung des Erbes für die Straßensanierung für die Tuchmacher- und Ritterstraße, prägend. Dennoch oder gerade deshalb wollte Dieter Tischmeyer Flagge zeigen. „Ich bin mir meiner Verantwortung voll bewusst, aber es tut gut, wenn nicht nur auf einen ‚eingepürgelt‘ wird.“ beginnt Tischmeyer später seine Ausführungen. Doch zunächst erfolgte die Eröffnung und Begrüßung der Gäste durch Calbes FDP Chef Roy Conrad. Dieser hatte zum Auftakt der Veranstaltung sowohl lobende als auch kritische Worte gefunden. Gerade im Bereich der versäumten Mahnbescheide sollte allerdings eine sachliche Aufklärung vor persönlichen Belangen stehen. „Herr Tischmeyer, wir spielen bei diesem Theater ‚Die Suche nach dem Bauernopfer‘, wie sie einige Stadträte betreiben wollen, nicht mit.“, so Conrad wörtlich. Gemeint war

hier der Versuch einiger Stadträte, dem Bürgermeister die Alleinschuld an den Versäumnissen zu geben. Und damit stand Conrad nicht allein da, denn auch die FDP Stadträte Peter Müller und Matthias Cuno unterstrichen die Haltung ihres Vorsitzenden. Interessanterweise gab es bei der Frage zur Verwendung des Erbes, das nach den Vorstellungen der Stadt für die Sanierung der Tuchmacher- und der Ritterstraße eingesetzt werden soll, keine Diskussion. „Wir bekommen vom Land fast zwei zusätzliche Euro für jeden einzelnen Euro, den wir einsetzen, also eine Verdreifachung des Geldes für die Verschönerung der Stadt. Das wäre meiner Meinung nach nicht nur wirtschaftlich sehr sinnvoll, sondern sicherlich auch im Sinne der Erblasserin.“, meinte Stadtrat Matthias Cuno und traf damit den Nerv der Anwesenden. Hingegen sorgte die Frage oder viel mehr der Weg zur Senkung der Personalkosten innerhalb der Stadtverwaltung für eine hitzige Diskussion. „Wir können und müssen hier heute Abend nicht das Personalkonzept der Stadtverwaltung erarbeiten.“, bremste Versammlungsleiter Roy Conrad die Diskussion. ■

Calbe. Wenn man die Podologiepraxis Dassler in Calbe betritt, wird man unmissverständlich auf das an der Tür eines Behandlungsraumes angebrachte Schild hingewiesen, dass dort die Fachliche Leitung arbeitet. Nachgefragt nach der Geschäftsleitung dieser Praxis wird auf den Geschäftsinhaber, Herrn Dassler, verwiesen. – Soweit, so gut. – Herr Dassler ist allerdings im Regelfall nur in einem seiner Geschäfte, in der Umgebung von Magdeburg und nach mehreren erfolgten Nachfragen dann auf dem Mobiltelefon erreichbar. – Das muss man wissen. – Die Podologische Praxis im Ärztehaus Calbe (Saale) hat zwei (voll-) ausgerüstete Behandlungsräume, worin in der Regel nur eine Podologin und dies als Teilzeitkraft tätig ist. In der jüngsten Vergangenheit war eine weitere Teilzeitkraft angestellt, die u. a. auch für meine Behandlung zuständig war, aber wegen innerbetrieblichen Querelen kurzfristig kündigte. Da mein zweiter Behandlungstermin von insgesamt drei ärztlich verordneten nun anstand, hatte der Geschäftsinhaber einen besonderen Einfall. Eine Auszubildende im 1. Lehrjahr wurde beauftragt, die nun in der Luft hängenden Patientengruppe in Form einer telefonischen Mitteilung, unmittelbar vor dem vereinbarten Behandlungstermin, jegliche Weiterbehandlung zu verwe-

ren. – Diese Verfahrensweise kommt einem unüberlegtem und unqualifiziertem Rauschmiss gleich. – Ich könnte mir vorstellen, dass andere Patienten ebenfalls so abgefertigt wurden, weil bislang keine personelle Aufstockung oder innerbetriebliche Umsetzung erfolgt ist. – Jetzt ist ja Urlaubszeit! – Für mich bedeutete dies weiterhin, dass eine angefangene ärztliche Verordnung nicht mehr abgeleitet wird und so zur Abrechnung bei meiner Krankenkasse herangezogen wird. – Das war der Gipfel. – Mir wurde stattdessen angetragen, eine neue Verordnung beim behandelnden Arzt zu erwirken. Da mir in der Vergangenheit bereits andere Vorfälle ähnlicher Art in dieser Praxis widerfahren sind, die aber im Hause Dassler scheinbar nicht auf fruchtbaren Boden gefallen waren, hatte ich in einem abschließenden Telefonat Herrn Dassler mitgeteilt, dies meiner Krankenkasse mal vorzutragen. Die postwendende Reaktion darauf war nicht etwa eine Entschuldigung, sondern mir mit der Übergabe meiner Praxiskarte an die Krankenkasse zu drohen. – Hier beende ich meine Episode.

Ich gehe davon aus, dass unseriöse und verantwortungslose Praktiken nicht in diese Zeit passen und diese „Gott sei Dank“ nur zu einer Minderheit gehören. ■

**Redaktionsschluss „Calbenser Blatt“**  
**Ausgabe Oktober**  
**Montag, 10. September 2012**

### Göttinger – Brachvogel – Sievert Steuerberatungsgesellschaft mbH

**Steuerberater**

Jens Göttinger

Christian Brachvogel

Dipl.-Finanzwirt (FH), Fachberater für Sanierung und Insolvenzverwaltung (DStV e.V.)

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner
- Betreuung von Unternehmen, Vereinen und sonstigen Institutionen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung
- Jahresabschlusserstellung, Steuererklärungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung & Existenzgründerberatung
- Beratung bei Unternehmenskauf, -verkauf und -sanierung
- Unternehmensberatung & Rating

**Kanzlei Calbe/Saale**

Markt 5 · 39240 Calbe/Saale  
 Telefon 039291 424-0

**Kanzlei Niedermodeleben**

Am Stadtberg 4 · 39167 Niedermodeleben  
 Telefon 039204 5558-0

**Kanzlei Burg**

Breiter Weg 21 · 39288 Burg  
 Telefon 03921 924400

**Kanzleien Magdeburg**

Harnackstr. 5 · 39104 Magdeburg  
 Telefon 0391 532000

Westeregelder Str. 12 · 39116 Magdeburg  
 Telefon 0391 6345454

[www.unser-steuerbuero.de](http://www.unser-steuerbuero.de)  
[www.ghb-kanzlei.de](http://www.ghb-kanzlei.de)



Göttinger · Höwing · Buchweitz · Brachvogel  
 Rechtsanwälte und Steuerberater

Partnerschaftsgesellschaft

**Rechtsanwälte**

Wolfgang Höwing · Katja Söchtig-Höwing

Andreas Buchweitz  
 Fachanwalt für Arbeitsrecht

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Allgemeines Zivilrecht
- Sozialrecht
- Baurecht
- (Steuer-) Strafrecht
- Ordnungswidrigkeiten
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Insolvenzrecht

Uhren & Schmuck

# Juwelier Seidel

Quinn

Magdeburger Str. 21  
39249 Barby (Elbe)

☎ (039298) 3382

Text Dirk Heinrich, Foto Thomas Linßner

## „Du greifst dir'n Halm ...“



Der Illustrator Michael Linßner starb im Alter von 33 Jahren. Für das „Calbenser Blatt“ hatte er in den vergangenen Jahren mehrere Zeichnungen geschaffen.

Barby/Calbe. Sie bereicherten auch das „Calbenser Blatt“, wenn es vor allem um spezielle Dinge wie Titel oder Jahreskalender ging: Die heiteren und teilweise sehr aufwändigen Zeichnungen von Michael Linßner.

Der aus Barby stammende 33-jährige Illustrator verstarb am 26. Juni 2012 im Dresdener Diakonissenkrankenhaus an einer schweren Krankheit. Wenige Tage zuvor hatte der Chefarzt noch von „Entlassung und Reha“ gesprochen.

Sein erstes Titelbild zeigte das Original „Karl Bolle“, der sich nicht im Klaren war, wen er wählen sollte.

Die Kollegen seiner Dresdener Firma „Dampfer net“ bescheinigten Michael Linßner neben hoher künstlerischer Qualität Bescheidenheit und Kollegialität. So machte er auch nie viel Aufhebens um seine selbst geschriebenen Rap-Songs, die vor allem in der Bitterfelder und Leipziger Szene populär waren. Zumeist waren es Texte, die dem Zeitgeist entsprachen.

So heißt es in dem Titel „Schreibweise“: „Die Zeichen dieser Zeit steh'n auf Sturm, wie du weißt/ Du greifst dir'n Halm, bis auch der ausreißt ... Ich schreib mir meine Welt halt schön, schreib mich größer als ich bin/ Ich schreib mir einen Thron zusammen, ich schreib mir einen großen Namen ...“

Ein aufwändig produziertes Musikvideo läuft bei YouTube unter dem Suchbegriff „Linse Missy“. Es wurde auch auf großer Leinwand gezeigt, als die „Volksstimme“



Zu den Arbeiten gehörten im Herbst 2010 auch Karikaturen zum Thema Bauernregeln.

zusammen mit dem Energieversorger EMS auf dem Schönebecker Salzblumenplatz zur Kinonacht einlud.

Ein Freund von ihm charakterisierte das Multitalent so: „Micha war ein Beobachter. An einen schattigen Pfeiler gelehnt, den geneigten Kopf in die Hand gestützt, analysierte und sezierte er sein Umfeld. Micha war ein Suchender. Antworten brachten ihn auf neue Fragen. Er suchte stets nach der ihm so wichtigen Anerkennung. Dafür hat er sich geschunden.

Micha begegnete Menschen differenziert. Er fühlte sich zu Authentischen und Kreativen hingezogen. Micha war für mich der Authentischste und Kreativste. Ich kann es ihm nicht mehr sagen. So hoffe ich, er hat auch das gespürt!“. ■

### Kleingartenverein „Neue Zeit“ e. V. Gottesnaden

1. Sprechstunde des Vorstandes im Monat September am 22.09.12 von 09.00 - 11.00 Uhr im Vereinsheim
2. Pflichtarbeiten im Monat September 01.09., 15.09., 22.09. und am 29.09.12 jeweils von 08.00 - 12.00 Uhr
3. Mitgliederversammlung 2012 am 08.09.2012 um 10.00 Uhr im Vereinsheim

Einfach gut beraten.



- Steuerliche Gestaltungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Bilanz- und Gewinnermittlung
- Steuererklärungen
- Landwirtschaft und Gartenbau
- Gewerbe und Handwerker

**KRÖGER**  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Kröger Steuerberatungsgesellschaft mbH  
August-Bebel-Straße 38  
39240 Calbe

Telefon (03 92 91) 4 51 00  
Telefax (03 92 91) 4 52 20  
E-Mail calbe@stb-kroeger.de  
www.stb-kroeger.de

### TRANSPORTUNTERNEHMEN H. - G. MÜLLER

#### Transporte Nah und Fern

**Hans - Georg Müller**  
Geschäftsführer

Magazinstraße 15 A  
39240 Calbe (Saale)  
Telefon: (03 92 91) 7 20 43  
Fax: (03 92 91) 7 12 74  
Funktel.: (01 72) 2 89 90 77  
assmann\_mueller\_spedition@t-online.de





Texte und Foto Thomas Linßner

## Grünschnittzeiten Testphase Einfahrt Arnstedtstraße

Calbe. Aus gegebenem Anlass weist die Stadt darauf hin, dass Grünschnitt nur zu folgenden Öffnungszeiten in der Nienburger Straße 107, Baubetriebshof abgegeben werden kann:

- dienstags von 8 bis 18 Uhr,
- donnerstags von 8 bis 16 Uhr,

Es wird darum gebeten, den Grünschnitt ordentlich in den Container zu befördern und nicht außerhalb abzulagern. ■

## Unregelmäßigkeit

Calbe. Personelle Veränderungen machten sich in der Verbandsspitze des Abwasserzweckverbandes (AZV) „Saalemündung“ erforderlich. Nach Auffälligkeiten bei der Erstellung des Jahresabschlusses 2010 und darauffolgender Gespräche in verschiedenen Ämtern des Salzlandkreises fasste die Verbandsversammlung am 31. Juli in Abstimmung mit der Aufsichtsbehörde entsprechende personalrechtliche Beschlüsse.

Bei der Staatsanwaltschaft Magdeburg wurde Strafanzeige gegen Michael Tecklenburg und Thomas Thamm, die ehemalige Doppelspitze des (AZV), gestellt. ■



Es darf von der Neustadt in die Arnstedtstraße eingefahren werden.

Calbe. Seit dem 18. Juli ist es möglich, von der Neustadt direkt auf die Arnstedtstraße zu fahren, das war bisher aufgrund der Einbahnstraßenregelung verboten. Diese Verkehrsführung ist schon oft diskutiert worden in der Vergangenheit mit dem Ziel, die Innenstadt schneller motorisiert verlassen zu können. Jetzt kann man die Neustadt aus Richtung Breite auch nach rechts befahren. Das Ordnungsamt hatte mit den entsprechenden Verkehrsbehörden diese neue Verkehrsführung abgestimmt. Die Neustadt wurde als 30er-Zone beschildert, das Parken

im freigegebenen Bereich verboten, die Regelung gilt nur für Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen. Wenn sich diese veränderte Verkehrssituation bewährt, wird sie beibehalten. Vorerst handelt es sich um einen Versuch.

Es darf nur nach rechts abgebogen werden. Da im Bereich der Ausfahrt Neustadt/Arnstedtstraße aufgrund des rechten Winkels durchaus Unfallpotenzial vorhanden ist und die Geschwindigkeiten nicht immer eingehalten werden, wird sich zeigen, ob der Versuch die Testphase übersteht. ■

## „Lessingfreude“

Calbe. Fördermittel aus dem Programm STARK III in Höhe von 950000 Euro sollen in die energetische Sanierung und die IT-Ausstattung der Lessingschule fließen. Sie ist eins von 66 geförderten Schulprojekten des Landes.

Die Auswahl erfolgte anhand der Prioritätenliste der Landkreise und Freien Träger sowie anhand des Nachweises der dauerhaften Bestandsfähigkeit und des Energieeinsparpotenzials. Dazu wurde die regionale Ausgewogenheit anhand der Zahl der Einwohner vorgenommen und eine schulformbezogene, regional ausgewogene Auswahl unter Berücksichtigung der Abwanderung in den Regionen getroffen. ■

## Tickets kaufen

Calbe. Jede Woche kann man ganz bequem Urlaub, eine Städtetour oder Geschäftsreise buchen, sich über aktuelle Sonderangebote informieren oder einfach nur eine Fahrkarte für die nächste Bahnfahrt kaufen. Wann und wo? – Jeden Dienstag in der Zeit von 8.30 bis 10.30 Uhr auf dem Marktplatz in Calbe an einem Sonderstand. ■



**Elektro-Partner Calbe GmbH**  
Elektro-Installation • Antennentechnik  
Beratung • Ausführung • Kundendienst

**Sicher in die Zukunft**

Selbstschutz mit einer Einbruchmeldeanlage

- Angepasst an Ihr Sicherheitsbedürfnis
- Außenhaut-Sicherung
- Innenraum-Sicherung

Breite 13 / 14 · 39240 Calbe (Saale)  
Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44



*Ein ortsansässiges Unternehmen mit über 75-jähriger Berufserfahrung.*

*Trauer kann man nicht sehen, nicht hören, kann sie nur fühlen.*  
*Sie ist ein Nebel, ohne Umrisse.*  
*Man möchte diesen Nebel packen und fortschieben,*  
*aber die Hand fasst ins Leere.*

Sie haben einen lieben Menschen verloren.  
Wir stehen Ihnen in dieser schweren Zeit zur Seite, führen die Bestattung Ihres lieben Verstorbenen nach Ihren Wünschen durch und begleiten Sie auch nach erfolgter Beisetzung weiter.

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Tag und Nacht 039291/2282

**Karlstedt Bestattungen GbR**  
Inh. Walter und Silke Karlstedt  
39240 Calbe (Saale) · Schloßstraße 43b

**EMS – für Sie wieder unterwegs in:**



Unbedingt vormerken: Dienstag, 18. September 2012, in der Zeit  
von 13:00 bis 16:00 Uhr auf dem Markt in Calbe / Saale

**Von hier – für hier. Erdgas und Strom sind unser Geschäft. Informieren und Sparen! Vorbeikommen lohnt sich garantiert.**

Sie interessieren sich für **EMSGas** und **EMSStrom** oder haben Fragen zum Thema **Energieeffizienz**, zu unseren **Förderprogrammen**, den **Festpreis-Angeboten** und den vorteilhaften **Boni**? Dann kommen Sie doch zu unserem **Infostand**, und starten Sie mit uns Ihre persönliche **Energiewende!**

Scheuen Sie sich nicht uns anzusprechen. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und vergleichen für Sie die Energiepreise. Für die Beratung über Ihre individuellen **Spar-Vorteile** bringen Sie bitte Ihre **letzte Abrechnung** (Erdgas, Strom) mit.

Wir freuen uns auf Sie.

**Weitere Infos:**  
Im Internet unter [www.e-ms.de](http://www.e-ms.de), per Mail: [info@e-ms.de](mailto:info@e-ms.de) oder im Kundenzentrum »Energie-Bündel« (Telefon 03928 789-333) sowie bei unseren Vertriebspartnern.

 **EMS**  
Energie mit Service

Erdgas Mittelsachsen GmbH · Tel 03928 789-333 · [www.e-ms.de](http://www.e-ms.de)

## +++++ Veranstaltungstipps aus unserem Landkreis +++++

## Veranstaltungsplan der Stadt Barby September 2012

01.09.2012

**Flutlicht-Ringreiten auf der Reitanlage in Breitenhagen;** Start des traditionellen Reiterwettkampfes ist 19:00 Uhr.

09.09.2012

### Tag des offenen Denkmals

<http://tag-des-offenen-denkmals.de/>  
Am Tag des offenen Denkmals öffnen historische Bauten ihre Pforten. Dieses Jahr findet die bundesweite Eröffnung unter dem Motto „Zukunft durch Nähe – wirtschaftlich, ökologisch, sozial“ statt.

Ab 10:00 Uhr haben folgende historische Bauten geöffnet und ein kleines Programm gestaltet: Burgruine in Klein Rosenburg, Bockwindmühle in Pömmelte, Bockwindmühle in Sachsendorf, Marienkirche in Barby, Dorfkirche in Groß Rosenburg, St. Laurentii-Kirche in Zuchau, Christophorus-Kirche in Breitenhagen, Trinitatis-Kapelle in Sachsendorf.

15.-16.09.2012

### 100 Jahre SV Tornitz/Werkleitz & 120 Jahre Freiwillige Feuerwehr Tornitz & Pflaumenkuchenwettbewerb

Samstag, 15.09.2012

Ca. 11:00 Uhr Feuerwehrumzug durch Tornitz und Werkleitz; im Anschluss findet eine Schauvorführung der Freiwilligen Feuerwehr Tornitz statt; für das leibliche Wohl wird gesorgt;

ca.14:00 Uhr startet das traditionelle Kinderringreiten am Famili-

ennachmittag; eine Hüpfburg und und verschiedene Buden laden zum Verweilen ein; ca.19:00 Uhr findet dann Flutlicht-ringreiten in Werkleitz auf dem Sportplatz statt; Ca.20:00 Uhr im Festzelt auf dem Sportplatz mit Live-Band „ventura fox“

Sonntag, 16.09.2012

Ca.10:00 Uhr Frühstück mit Frühshoppen; ca.11:00 Uhr Ringreiten in Werkleitz auf dem Sportplatz.

16.-23.09.2012

### 1075 Jahre Glinde – Unser Lichtmessdorf an der Elbe 937-2012

Sonntag, 16.09.2012

10:00 Uhr Gottesdienst – anschließend Hoffest bei Helmut Fabian.

Dienstag, 18.09.2012

19:00 Uhr Vorstellung der Chronik im Lichtmessmuseum.

Mittwoch, 19.09.2012

Vortragszyklus „Das festliche Jahr“ im Lichtmessmuseum mit W. Trittel.

Freitag, 21.09.2012

19:00 Uhr Lichtbildervortrag in der Bibliothek „Glinde im Wandel der Zeiten“.

Samstag, 22.09.2012

Festveranstaltung in der Gaststätte „Goldener Anker“.

Sonntag, 23.09.2012

Ausklang der Festwoche mit Fackelumzug und anschließend Feuerwerk an der Elbe

**Veranstaltungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Barby  
Marktplatz 14 • 39249 Barby (Elbe)  
nähere Informationen unter: [www.stadt-barby.de](http://www.stadt-barby.de)**

## Termine Staßfurt

02.09.

13.00-17.00 Uhr

### Schottischer Nachmittag

Ein buntes Kostümfest für Groß und Klein, Tiergarten Staßfurt.

„KunstStoff Holz“, Fotografie und Objektkunst auf der Suche nach der Schönheit im Detail, Janette Zieger, Magdeburg.

02.09.

14.00-18.00 Uhr

### St. Jacobi-Kirchhoffest, St. Jacobi-Kirche OT Läderburg.

„Die St. Johannis-Kirche zu Staßfurt“, Evangelische Kirchengemeinde St. Petri und Johannis, Staßfurt.

09.09.

09.00-15.30 Uhr

### Sommerschau, Am Grasewege OT Atzendorf.

„Puppen aus aller Welt“, Renate Fischer, Staßfurt.

09.09. bis 24.10.

### Sonderausstellungen

„Werkstoff Holz – im Wandel der Zeiten“, FAA Bildungsgesellschaft mbH Südost, Standort Staßfurt.

Musikalisch wird die Eröffnungsveranstaltung auf dem Museumsaußengelände von der Privat-Musikschule Volker Telge begleitet.

Beginn der Eröffnung der Sonderausstellungen des Stadt- und Bergbaumuseums ist Sonntag, der 09.09. 2012, um 10.30 Uhr.

## Stadt Calbe

Am Freitag, den 14. 09. 2012, bleibt das Einwohnermeldeamt aus innerbetrieblichen Gründen geschlossen.

## Text Stadtverwaltung

## Die Mittelverwendung für das „Calbenser Erbe“ erneut vertagt

Calbe. Eigentlich wurde in der Vergangenheit alles zur Problematik „Erbe“ hinreichend diskutiert, so eröffnete Bürgermeister Dieter Tischmeyer diesen Tagesordnungspunkt in der Hoffnung, dass in der Sondersitzung endlich Nägel mit Köpfen gemacht werden würden, um mit den Maßnahmen beginnen zu können. Irrtum. Nachdem der Fördermittelbescheid auf Wunsch des Stadtrats Hause (ALC) nachgereicht wurde, sorgte genau dieser bei dem Fraktionsvorsitzenden für Verwirrung. Um die Ritter- und Tuchmacherstraße ausbauen zu können, muss die Kofinanzierung mit dem sogenannten Eigenanteil der Stadt abgesichert werden. Dieser steht aufgrund der Haushaltslage nicht zur Verfügung, so dass der Vorschlag des Bürgermeisters kam, Mittel aus dem Erbe zur Kofinanzierung zu verwenden. Die Fördermittelbescheide sind nicht identisch mit den getroffenen Aussagen, stellte Sven Hause fest.

Die Tuchmacherstraße erscheint nicht in diesen Bescheiden bzw. weicht der Durchführungszeitraum ebenfalls ab. Somit ergibt

sich für Sven Hause eine Finanzierungslücke von 100.000 Euro. Grund genug, der Beschlussvorlage nicht zuzustimmen.

Die Verwaltung hatte in der Vergangenheit Fördermittel für die August-Bebel-Straße beantragt. Diese sollen – sofern der Stadtrat dem Ausbau der Straßen zustimmt – umgewidmet werden. Im Vorfeld wurde die Verfahrensweise mit dem Landesverwaltungsamt erörtert und eine Umwidmung wurde zugesichert, wenn der Stadtrat den notwendigen Beschluss fasst. – Doch diese Aussagen reichten den Stadträten nicht. Sie möchten einen Bescheid, in dem exakt formuliert ist, wofür Fördermittel zur Verfügung gestellt werden. Der Fraktionsvorsitzende der ALC stellte den Antrag, die Beschlussvorlage zur Überarbeitung in die Verwaltung zu verweisen. Diesem Antrag wurde mehrheitlich zugestimmt. Das heißt, dass erst einmal wieder alles auf Eis liegt, was Dieter Tischmeyer sehr bedauert. Denn die Chancen für einen Ausbau der Ritter- bzw. Tuchmacherstraße waren gut. ■

## Termine Calbe

### Tag der offenen Tür

22.09.2012, 13-17 Uhr im AWO Krankenhaus Calbe

Besucher können sich über die Behandlungsmöglichkeiten in der Inneren Medizin und Geriatrie informieren. Untersuchungsdemonstrationen und Informationsstände stellen verschiedene Krankheitsbilder und ihre Therapie vor. Kurzvorträge zu Themen wie Depression runden das Programm ab. Auch für die kleinen Gäste gibt es ein spezielles Angebot, wie z. B. Hüpfburg.

Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt.

Text und Foto Mareike Homann

## Endlich kann ich mal Urlaub machen

Workshop: Reiseassistenz für Menschen mit Behinderung

Calbe. Steckt die Reiselust nicht in jedem von uns? Leider hat nicht jeder die Möglichkeit selbstständig zu verreisen. Viele Menschen mit Behinderung sind auf engagierte Helfer angewiesen, die sie begleiten und unterstützen.

Daher bietet der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e. V. (BSK) einen Workshop an, um Reiseassistenten für Menschen mit Behinderung auszubilden.

„Das ist eine tolle Sache, endlich kann ich auch mal Urlaub machen“, berichtet Anita Schäfer, Rollstuhlfahrerin, die in Begleitung eines Reiseassistenten Urlaub machte.

In dem einwöchigen Workshop werden in praktischen und theoretischen Übungen unter anderem die Fragen beantwortet: „Wie helfe ich einem Rollstuhlfahrer an einer Bordsteinkante?“, „Welche Pflege benötigt ein querschnittsgelähmter Mensch auf Reisen?“, „Wie begleite ich eine blinde Person?“ oder „Welche unterschiedlichen Behinderungsarten gibt es überhaupt?“. Ziel dieses einwöchigen Kurses ist es, die Teilnehmer für die Anforderungen und Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung zu sensibilisieren. Der Workshop findet von 5. bis 11. November in Krautheim/



Baden-Württemberg statt. Teilnehmen können Personen, die mindestens 18 Jahre alt, körperlich belastbar sind und Einfühlungsvermögen, Geduld und Ausdauer mitbringen. Da der BSK ein gemeinnütziger Verein ist, der überwiegend von Spendengeldern finanziert wird, muss für die Unterkunft, Vollverpflegung und das Lehrmaterial über die Dauer des 1-wöchigen Workshops eine Gebühr von 298,-€ berechnet werden. Das detaillierte Programm und die Anmeldeunterlagen (Anmeldefrist: 15.09.2012) findet man auf der Webseite des Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderte e.V./ Reiseservice unter [www.reisen-ohne-barrieren.eu/1055/reiseassistenz/](http://www.reisen-ohne-barrieren.eu/1055/reiseassistenz/) oder [reiseservice@bsk-ev.org](mailto:reiseservice@bsk-ev.org), Altkrautheimer Str. 20, 74238 Krautheim, Tel.: 06294/4281-50 ■

### Haus- und Straßensammlung 2012

Die Volkssolidarität in Sachsen-Anhalt, Regionalverband Elbe-Saale, startet am Donnerstag, den 1. September 2012, ihre diesjährige Haus- und Straßensammlung zugunsten sozialer Projekte. Wir sammeln in diesem Jahr unter dem Motto: Gemeinsam aktiv.

Wofür wird die Spende u. a. verwendet:

- Für die Unterstützung von Kindern aus sozial schwachen Familien, damit sie täglich ein warmes Mittagessen bekommen, ins Ferienlager fahren oder alles, was sie für die Schule dringend benötigen, erhalten können.
- Für die Tätigkeit unserer über 500 Ehrenamtlichen in 122 Mitgliedergruppen und Begegnungsstätten bzw. -zentren.
- Für die Befähigung und Schulung von Sozialberatern und ehrenamtlichen Besuchsdiensten, für die Erweiterung der Beratungsangebote, für den Erhalt von Kontakt-, Service- und Beratungsstellen.

Bei der Haus- und Straßensammlung der Volkssolidarität handelt es sich um eine öffentliche Sammlung im Zeitraum vom 1. September bis 31. Oktober 2012.

Alle hauptamtlichen Mitarbeiter und eine Vielzahl ehrenamtlicher Helfer sind beteiligt.

Im vergangenen Jahr haben die fleißigen Sammler im Regionalverband einen tollen Spendenbetrag zusammengetragen, mit dem eine Reihe sozialer Projekte unterstützt werden konnten.

Unter den Spendern waren neben Einzelpersonen, auch Unternehmer und Einzelhändler.

Jeder Mensch kann einmal Unterstützung brauchen und wird dann dankbar für solidarische Hilfe sein. Helfen Sie mit! Jeder Cent hilft.

Bei Bedarf stellen wir auch gern eine Spendenbescheinigung aus.

Text und Foto Uwe Klamm

## Von weit bis ganz nah – die neue Fotoausstellung in der Heimatstube



Calbe. Der Heimatverein ist bekanntlich immer auf der Suche nach Ausstellern für die Galerie in der Heimatstube. Manchmal ist uns auch das Glück hold und potenzielle Aussteller melden ihr Interesse an. So geschehen mit Fotofreunden aus Köthen, die im September 2011 der Eröffnung der Fotoausstellung von und mit Matthias Schroeter in der Heimatstube beiwohnten. So entstand ein Kontakt, der mit einer gemeinsamen Ausstellung, in dem Fall der aktuellen Ausstellung in der „Neuen Galerie“ der Heimatstube, gekrönt wurde.

Unter der Überschrift „Fotofreunde aus Köthen stellen aus“ sind Fotos von Regina und Manfred Wecke, Andreas Rössler und Matthias Halterhoff zu sehen. Bei der Motivwahl reicht die Auswahl

von der Naturfotografie, speziell von makrofototechnischen Aufnahmen bis zur Landschaftsfotografie. Wer noch nie einen Maulwurf oder den selten gewordenen Hirschkäfer gesehen hat, sollte in die Heimatstube kommen und sich die Bilder anschauen. Bei der Eröffnung der Ausstellung am 27.07.2012 wurde schnell klar, dass die Hobbyfotografen auch engagierte Naturfreunde sind, die umfangreiches Fachwissen zu den fotografierten Objekten parat hatten.

Nebenbei bemerkt wurde die Eröffnung erstmalig von Andi Schneidewind an der Gitarre musikalisch begleitet. Also 2 Premierieren an einem Tag, wenn man so will. Bis 23. September ist die Ausstellung in der Heimatstube präsent. ■

Text Pressemitteilung Ensemble Theatrum – Schloß Hohenerxleben

## West-östliches Konzert

Mit Vahid Shahidifar, dem Rossiniquartett & Majid Qadianie sowie Friederike von Krosigk & dem Theatrum-Chor

**Samstag, 1. September, um 16 Uhr im Schloss Hohenerxleben (Weisser Saal)**

*Persische Santur, persische Tar (Langhalslaute) und persischer Gesang in der Begegnung mit klassischem Streichquartett, Kammerchorgesang & Konzertkastagnetten*

Es ist ein außergewöhnliches Konzert, das in diesem Sommer im Schloss Hohenerxleben auf dem Programm steht: Wie können sich West und Ost begegnen, ihre Gegensätze sich ergänzen? Eine Frage, mit der sich der aus dem Iran stammende Musiker und Schauspieler des Ensemble Theatrum Vahid Shahidifar musikalisch auseinandersetzt und in seinen Kompositionen für Santur, Gesang und Streichquartett Antworten gibt. Auf dieser spannenden Reise sind die Magdeburger Musiker des Rossiniquartetts langjährige Weg-

genossen, genauso wie Friederike von Krosigk, die künstlerische Leiterin am Schloss Hohenerxleben mit ihren Konzertkastagnetten. Diesmal hat Vahid Shahidifar dazu den iranischen Musiker Majid Qadianie mit seiner Tar (einer persischen Langhalslaute) eingeladen. Mit sommerlichen Liedern setzt der Theatrumchor zusätzliche Akzente bei diesem großen West-östlichen Sommerkonzert.

Wie immer spielen alle Künstler Benefiz für den weiteren Aufbau des Schlosses Hohenerxleben. Diesmal jedoch für einen besonderen Anlass: Die vielen Regenfälle in diesem Jahr haben auch dem mehr als 800 Jahre alten Gemäuer zugesetzt und machen weitere Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich. Dafür bitten wir um Spenden. **Der Eintritt ist frei.** Nach dem Konzert, das diesmal bereits um 16 Uhr stattfindet, serviert die Schlossküche ein besonderes Buffet mit Sommerköstlichkeiten.

**Anmeldung ist erforderlich: (03925) 98 90 20. ■**

Wir gestalten jede Trauerfeier mit Ihren Wünschen und Erinnerungen so, wie jedes Leben ein Leben war.  
Denn jeder Mensch ist einmalig – und so sollte auch der letzte Weg sein.

*Heinze Bestattungen*

Eigene Trauerhalle · Trauerrednerin und -floristik · Fotopräsentation  
· personenbezogene Dekoration · Trauerdruck  
· Bestattungsvorsorge · Fingerprints · Totenmasken

Wir sind für Sie da –  
24 Std. am Tag & 365 Tage im Jahr

039291/ **46 46 95**

Text und Foto Heinze Bestattungen

## Trauerwege sind individuell!

Calbe. Es ist schwer und traurig, einen geliebten Menschen zu verlieren. Aber es ist umso wichtiger, sich mit dem Verlust auseinander zu setzen.

In vielen Bereichen der Erde ist das Anzünden einer Kerze oder nur eine Weile zu verharren eine heilende Handlung. Sie bedeuten mehr als Worte sagen können, es geht um Dankbarkeit.

Suchen Sie das Besondere? Wir sind in der Lage Ihnen den Abschied von Ihrem Verstorbenen so zu gestalten, dass Ihre Vorstellungen und Wünsche als Leitlinie unseres Handelns erkennbar sind.

Der Tod ist viel zu wichtig im Leben, als dass wir ihn ausklammern könnten. Es sollte uns immer bewusst sein, dass wir mit Hilfe unseres Todes eine Wand aufstoßen, deren andere Seite wir nicht kennen.

Nach einem Todesfall innerhalb der Familie ist die Trauer etwas ganz normales. Pietätvoll und mit viel Respekt behandeln wir die Verstorbenen. Sie werden liebevoll zu Ihrer letzten Ruhestätte begleitet.

Ein Erfolgserlebnis ist für uns, wenn Angehörige im Nachhinein von selbst erkennen, dass wir unsere Aufgabe nicht einfach nur professionell erledigt haben, sondern das uns die Hinterbliebenen ebenso wichtig waren.

Unerwartet und unvorbereitet stehen Sie vor einer Situation, die nur schwer begreifbar ist. Der Weg der Trennung ist oft schmerzvoll und lange, gehen Sie



ihn nicht alleine, gehen Sie ihn mit uns.

Eine vernünftig gestaltete Bestattung ist auch eine Form der Trauerverarbeitung, das Wissen, dem Verstorbenen die ihm gebührende Ehre erwiesen zu haben.

Durch unsere langjährige Erfahrung mit Bestattungen und den Trauernden können wir Ihnen die Hilfestellung geben, die Sie in dieser schweren Zeit benötigen.

Behalten Sie seine Einzigartigkeit in Erinnerung. Wir machen es möglich. ■

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

## Der Sturmpanzer von Brumby



Beim Lesen des Calbener Blattes erkannte der Brumbyer Werner Schacke sofort den Sturmpanzer, der im April 1945 in Brumby für viel Aufregung sorgte.

Brumby. In der vorigen Ausgabe des Calbener Blattes erregte das Foto eines Panzers vom Militärhistoriker Tome aus dem Jahre 1945 großes Aufsehen. Viele Leser und Leserinnen kontaktierten aus diesem Grund die Heimatstube in Calbe. So konnten sich viele Brumbyer und Calbenser an ein Militärgerät erinnern, das kurz vor der Befreiung von Brumby und Calbe durch die US-Army im Staßfurter Weg, vor der Einmündung in die Üllnitzer-Straße (L63), liegen blieb. Dieser Sturmpanzer, auch bekannt als Sturmmörser „Tiger“, wurde von der Wehrmacht zwischen 1943 und 1945 zum Bunker- und Festungsbrechen vorwiegend an der Westfront, aber auch im Warschauer Getto, eingesetzt. Auch er war nicht Hitlers „Wunderwaffe“. Der 65 Tonnen schwere Panzer trug einen Mörser vom Kaliber 38 Zentimeter. Die 345 Kilogramm schweren Granaten konnten nur mit einem Hilfskran in den Panzer verladen werden. Was passierte nun im April 1945? Damals ahnte man noch gar nicht, wie nahe die Amerikaner schon waren. Der damals fast 15 Jahre alte Werner Schacke aus Brumby erinnerte sich heute, dass dieser Sturmpanzer am 11. April auf dem Staßfurter Weg liegen blieb. Was seine Aufgabe war, ist nicht bekannt. Ihm entstiegen fünf Wehrmachtsangehörige. Einer wollte Werner sogar seine Trompete geben. Sollte er zum Sturmangriff blasen? Nein, sie wollten wissen, ob es hier noch Benzin gäbe. Die Wehrmacht litt permanent an Spritmangel, wodurch der Panzer wahrscheinlich aufgegeben wurde. Ein Unteroffizier der Wehrmacht gab dem Tiger mörser mit



einer Panzerfaust, wohl mehr aus Leichtsinne, den „Gnadenschuss“, wodurch die 15 Zentimeter dicke Panzerung durchschossen und damit das empfindliche Innenleben zerstört wurde. Danach besetzte die US-Army Brumby, nicht ohne dem Sturmpanzer gebührende Aufmerksamkeit zu schenken. Hierbei entstand das Foto von der vorigen Ausgabe, das den Panzer allerdings von der Rückseite zeigt. Danach setzten sie ihren Weg in Richtung Saale und Elbe fort. Mehrere Monate, manche sprechen heute sogar von zwei Jahren, blieb der Panzer an diesem Ort stehen. Ein Brumbyer soll sogar eine Bratpfanne aus dem Panzer geholt haben und jahrelang damit gebraten haben.

Heinz Hooge, der im Juni 1945 als Flüchtling von Danzig nach Brumby kam, erinnert sich, dass er, wie Jungen nun einmal so sind, sehr oft in diesem Panzer saß. Später wurde der Sturmpanzer gesprengt, wodurch eine Panzerplatte auf den Acker flog. Zur weiteren Verwertung wurden die Überreste des Panzers zum Montanwerk nach Calbe gebracht. Heute kann man einen baugleichen Tiger mörser im Deutschen Panzermuseum in Munster besichtigen. ■

Leserzuschrift Reinhard Hädecke

## Bernburg wünscht direkte Züge über Calbe-West nach Magdeburg

Unter dieser Überschrift schreibt die Stadt- und Landzeitung im Kreis Calbe vom 17. Mai 1939 aus dem Stadtarchiv zur schon oft erörterten Eisenbahnfrage Bernburg-Calbe-Magdeburg u. a. folgendes:

Seitdem der Herzog von Anhalt-Bernburg Alexander Karl das bekannte Wort gesprochen hat: „Eine Eisenbahn muss ich haben und wenn sie tausend Taler kostet“, sind die Klagen über die schlechte Eisenbahnverkehrslage von Bernburg nicht verstummt. Es soll aber nicht verkannt werden, dass manche Verbesserungen eingeführt worden sind.

Ein fast 50-jähriger Wunsch ist jedoch unerfüllt geblieben: Die Führung direkter Züge Magdeburg-Bernburg-Halle über Calbe-Könnern-Calbe.

Schon bald nach der Eröffnung im Jahre 1890 wurde erkannt, dass man einen großen Fehler gemacht hatte: zuzustimmen, dass die Bahn im großen Bogen von Calbe-West nach Grizehne geführt wurde, statt in Richtung Gnadau, wo die Züge direkt von und nach

Magdeburg weitergeführt hätten werden können, während sie jetzt in Calbe-Ost ziemlich kläglich und fahrgastarm endigen.

Im Herbst 1899 bildete sich sogar ein Komitee zur Förderung des Verkehrs auf der Strecke Magdeburg-Calbe-Bernburg-Könnern-Halle.

Immer wieder ist in den vergangenen Jahren von den zuständigen Stellen „gebohrt“ worden, Bernburg in bessere direkte Verbindungen zu bringen. Vorläufig wird allerdings noch einiges Wasser die Saale hinabfließen, ehe die Verwirklichung dieser Pläne bevorsteht. Da aber vom Landesfremdenverkehrsverband sowie auch von den zuständigen Industrie- und Handelskammern die Bernburger Pläne nachdrücklich unterstützt werden, wollen wir hoffen, dass die Reichsbahn baldigst in der einen oder anderen Richtung etwas unternimmt, um den Direktverkehr mit Halle und Magdeburg mit seinen vielen Möglichkeiten besserer Anschlüsse nunmehr doch „allmählich“ in Gang zu bringen. ■

Text und Foto Karl-Heinz Ulrich, Pressewart Abt. Schach der TSG Calbe(Saale)

## Calbenser erfolgreich in Württemberg

Calbe. Zur Vorbereitung auf die Deutsche Schachseniorenmeisterschaft in Dresden im August 2012 folgte Dr. Hamm (TSG Calbe/Saale) der Einladung des Württembergischen Schachverbandes zur 24. Offenen Landesmeisterschaft der Schachsenioren in Freudenstadt (Schwarzwald).

Nach langanhaltenden gesundheitlichen Problemen war es nach fast einem Jahr sein erstes Turnier über 9 Runden (9 Tage je 5 Stunden).

Der Beginn war entsprechend. Mangelnde Turnierpraxis machte den Einstieg in die Landesmeisterschaft mit 94 Teilnehmern schwer. Remis mit Weiß in der 1. Runde gegen einen Ranglistenschwächeren war nicht ermutigend.

Mit dem Glück der Schachgöttin Chaiusa und langsam findender Turniersicherheit gelang in der 7. Runde ein Sieg gegen einen Favoriten des Turniers.

Damit schob er sich mit 5,5 Punkten auf den 3. Platz.

Der Landesmeistertitel also nicht fern...

Leider verlor er mit Schwarz in Zeitnot in der 8. Runde und so alle



Chancen auf den Turniersieg. Mit 6 Punkten aus 9 Partien (4 Siege, 4 Remis bei einer Niederlage) wurde er mit der drittbesten Wertung Siebenter der Württembergischen Landesmeisterschaft und damit bester Nicht-Baden-Württembergischer Teilnehmer. Es siegte Hermann Krieger (Ludwigshafen) vor FIDE-Meister Gottfried Schumacher (Bad Neuenahr) und Horst Weissenberger (Böblingen).

Insgesamt ein hoffnungsmachender Wiedereinstieg in die neue Meisterschaftsaison 2012/2013 für Dr. Georg Hamm. ■

Text und Foto Uwe Klamm

## Irrungen & Wirrungen einer Radtour Teil 1



Das Klein Venedig von Bamberg

Calbe. Nachdem wir (U. Klamm, W. Mainzer) unsere Mainradtour 2011 in Schweinfurth beendet hatten, starteten wir Anfang Juli 2012 genau an dieser Stelle für eine Rundreise durch das Bundesland Bayern entlang eines Alten und Neuen Kanals und von mindestens 6 Flüssen.

Bis zur ersten bedeutenden Stadt, der altherwürdigen Residenzstadt Bamberg, gab es kartentechnisch keine Probleme. Unsere „alte“ Karte vom Mainradweg hatte ja noch Gültigkeit. Bamberg selbst hat eine sehenswerte Altstadt mit Kaiserdom und einem Ensemble von Fachwerkhäusern am Fluss Regnitz gelegen, welches „Klein Venedig“ genannt wird. Nach Bamberg wurde es abenteuerlich, denn man kann eine Tal- bzw. Kanalroute befahren.

Wir fahren einfach drauf los, mal Kanalroute (Main-Donau-Kanal), mal Talroute entlang der Regnitz. Erwähnenswert ist in diesem Abschnitt das „Levi Strauss Museum“ in Buttenheim.

Völlig außer Kontrolle geriet unsere Navigation im Großstadtbereich Fürth/Nürnberg, wo das Fortkommen jäh im dortigen Bayerhafen, am Main Donau Kanal gelegen, endete. Am Ende dieses navigationstechnisch stressigen Tages erfuhren wir, dass der Ludwigskanal von 1846 noch in Teilen existiert und ab 1960 vom „Neuen Kanal“, dem Main-Donau-Kanal zum Teil überbaut wurde.

Am Abend hatten wir die Nase voll von dieser Kanaldiskussion und wollten nur noch unsere Ruhe. ■

Leserzuschrift Ekkehard Fugmann

## Bingo-Spiel im Tannenhof

Calbe. „Handtuch mitgebracht?“, lautet oftmals die Frage, wenn wir uns – je nach Wetterlage – auf die Terrasse oder zum Gemeinschaftsraum begeben.

Dort findet nämlich einmal wöchentlich eine zweistündige „Beschäftigung“ statt, an der immer um die zwanzig Damen und Herren unseres Seniorenwohnparks „Tannenhof“ teilnehmen. Liebenswürdig und konsequent, einfühlsam und fordernd versteht es Seniorchefin Ursula Koschmieder, uns Ältere zur körperlichen und geistigen „Ertüchtigung“ heranzuziehen.

Unser Erinnerungs- und Konzentrationsvermögen wird hervorgelockt; bei Wortspielen und Rätesfragen macht jeder nach bestem Wissen und Können mit, ebenso bei gymnastischen Übungen, die teilweise

mit Handtuch absolviert werden. Neuerdings wird jeweils fürs nächste Mal ein Motto vorgegeben wie „der Harz“, „Thüringen“, „die Saale“, wozu dem einen oder anderen etwas einfallen sollte. Vor Kurzem wurde unsere Zusammenkunft mit Fettabrot und Gurke, mit Grillwürstchen und Getränken angereichert. Bei allen unseren „Beschäftigungen“ wird gesungen, werden Witze vorgetragen und es wird gelacht – nicht zu wenig! Das abschließende Bingo-Spiel erfordert nochmals volle Aufmerksamkeit.

Alle bedanken sich bei unserer „Moderatorin“ und freuen sich aufs nächste Mal!

Ebenso freuen wir uns mit allen Bewohnern auf das Sommerfest, das Familie Koschmieder und Mitarbeiter ebenfalls reich vorbereiten und gestalten. ■



Text und Bild Dieter Horst Steinmetz

**Persönlichkeiten in der Geschichte Calbes**

**16. Fernando Álvarez de Toledo,  
Herzog von Alba (1507-1582)**

Calbe. 1547 wurde das Stiftskloster „Gottes Gnade“ geplündert, „und die wenigen Mönche mussten Schlimmes erleiden“. Vorher waren über den Mauern des Klosters von der Stadt aus noch „zwei solche blaue Türme und Spitzen wie auf der Stadtkirche zu Calbe zu sehen gewesen, welche aber nachgehends in dem Spanierkriege niedergerissen, die sechs Glocken, so in den Türmen gehangen, weggeführt, und also die Kirche verderbet worden.“ So schrieb Hävecker. Hertel hat in seiner „Geschichte der Stadt Calbe“ diese Aussage Häveckers als Fantasterei abgetan. Doch Hävecker hatte recht. Im Schmalkaldischen Krieg waren die Spanier auf eine äußerst unangenehme Weise in unserer Gegend präsent.



Während der Ausbreitung der Reformation gründeten die protestantischen Fürsten 1531 eine militärische Vereinigung, den Schmalkaldischen Bund, um gegen die Wiederkatholisierungsbestrebungen des Kaisers gewappnet zu sein. Kaiser Karl V., ein habsburgischer Spanier, wollte nun mit militärischer Gewalt die Fürsten als Landfriedensbrecher bestrafen, die am Luthertum festhielten. 1546 kam es zum ersten militärischen Schlagabtausch zwischen beiden Seiten. Der Kaiser hatte seinen engsten Berater und wichtigsten Würdenträger am spanischen Hofe mit Truppen hierher beordert, Fernando Álvarez de Toledo, dritter Herzog von Alba, durch Goethe und Schiller bekannt als der Alba: ein Mann, der als der „Blutige“ mehr berüchtigt als berühmt wurde. Einige seiner schrecklichen Taten, die Nieder-

metzelung der Antwerpener Bürger und die Hinrichtung von 24.000 Niederländern, waren selbst für die damalige Zeit beispiellos grausam.

Am 24. April 1547 in der Entscheidungsschlacht des Schmalkaldischen Krieges bei Mühlberg nahe Torgau siegte der Herzog über den Schmalkaldischen Bund. Einen Monat später, eine Woche vor Pfingsten 1547 unternahm 800 Spanier unter Alba einen Plünderungszug durch das Magdeburger Land und trugen die Beute in ihrem zeitweiligen Lager in Barby zusammen. Kaiser Karl V. hatte gegen das lutherische Magdeburger Gebiet die Reichsacht erlassen und bei dieser Gelegenheit wurden die Gebäude und die Stiftskirche von „Gottes Gnade“ durch spanische Söldner ruiniert und geplündert, wie es Hävecker dargestellt hat. Calbe wurde, welche Ironie, durch die aufkommende Pest in Calbe vor dem spanischen Terror bewahrt. So ist hier wohl der Teufel durch den Beelzebub ferngehalten worden. ■

Text Uwe Klamm

**Information des Heimatvereins**

Calbe. Am Freitag, den 05.10.2012, findet ab 18.00 Uhr in der Heimatstube eine Buchlesung mit Musik statt. Der Autor Wolf Dietrich Stein gehört zur jüngeren Generation von Buchautoren und ist in Magdeburg beheimatet. In dem Buch, „Ich seh den Wald vor Bäumen

nicht“, das er vorstellt, verarbeitete er seine Erfahrungen als Baumpflanzer in Kanada. Nutzen Sie die Gelegenheit, diesen jungen und weit gereisten Autor, kennen zu lernen. Als Eintrittspreis wird lediglich der symbolische 1 Euro erhoben. ■

**Unser Buchtipp:**

WIE OTTO I. KAISER WURDE  
SEINE ABENTEUER AUF DER REISE  
VON MAGDEBURG NACH ROM



**DAS NEUE KINDERBUCH**

erschienen zur Landesausstellung Sachsen-Anhalt  
OTTO DER GROSSE UND DAS RÖMISCHE REICH.  
KAISERTUM VON DER ANTIKE ZUM MITTELALTER  
Kulturhistorisches Museum Magdeburg vom 27.8. bis 9.12.2012

**Felix**  
und das Geheimnis der Kaiserkrone

Eine Geschichte von Caroline Vongries  
mit Bildern von Albrecht Hagen

Festeinband • 48 Seiten • 22,0 x 30,0 cm • 12,90 €  
ISBN 978-3-942148-09-2

**Bitte wenden Sie sich für Ihre Bestellung an:**

QuadratArtVerlag (GCC-Gruppe)  
Gewerbering West 27 • 39240 Calbe  
Ansprechpartner:  
Maria Schieck • Telefon: 039291 42815  
info@quadratart.de • www.quadratartverlag.de

**Anzeigen gehören ins „Calbenser Blatt“!**

**MÖBELHOF CALBE e. K.**

Inh. Andreas Politz

**ACHTUNG!**

**Immer günstige ELEKTRO-GERÄTE im Angebot !!!**

- Einbau und Standgeräte aller Hersteller
- Waschmaschinen, Geschirrspüler, Trockner, Herde, Abzugshauben usw.
- bei Bestellung → Lieferzeit 24 Stunden
- Lieferung und Entsorgung des Altgerätes gratis

**Magdeburger Str. 40 • 39240 Calbe (Saale)**  
gegenüber von Lidl

Tel. 039291 / 497618 • Fax 039291 / 497619

www.möbelhof-calbe.de • ap\_moebelmontagen@t-online.de

# Fienchen

Hallo liebe Kinder!

Im September wird überall geerntet. Pflaumen, Äpfel, Birnen, Weintrauben – alles könnt ihr reif, saftig, lecker und frisch nach Herzenslust verputzen. Ich finde das herrlich und habe mit Oma schon drei Pflaumenkuchen mit dicken Butterstreuseln gebacken.

**Pflaumenbäumchen**  
 Kommt ein kleiner Mann daher  
 Kommt zum Pflaumenbäumchen.  
 Schaut hinauf und freut sich sehr,  
 sieht die vielen Pfläumchen.  
 Und er schüttelt, schrapp, schrapp, schrapp,  
 fallen alle Pflaumen ab.  
 Männchen liest sie in den Sack,  
 trägt nach Haus sie Huckepack.

Und dann quackert seine kleine Frau sicher leckeres Pflaumenmus daraus, dazu gibt's dann frische Brötchen. Ich höre lieber auf, mir „tropft schon der Zahn“...  
 Über Obst, das unter den Bäumen liegen bleibt, freuen sich auch viele kleine Tiere, z.B. Schnecken, Igel, Vögel und Mäuse.



So ein Mäuschen als Dekoration für eure Obstschale könnt ihr ganz leicht basteln. Ihr braucht

nur Tonkarton und Wollreste in grau, weißes und schwarzes Papier oder Wackelaugen, Schere, Klebstoff, einen schwarzen Filzstift und einen weißen Buntstift.

- Schneide zuerst die Ohren, die Füße und den Körper der Maus aus.
- Schneide zwei kleine Kreise aus dem schwarzen Papier und klebe sie gegeneinander als Nase auf die Nasenspitze. Nun kannst du die Wackelaugen aufkleben. Solltest du keine haben, schneide zwei weiße Punkte aus und male schwarze Pupillen darauf. Male mit dem weißen Farbstift die Barthaare und klebe den Wollschwanz an.
- Falte die Füße in der Mitte und mache einen kurzen Einschnitt in die Faltkante.
- Für die Ohren machst du einen kleinen Einschnitt in den Kopf hinter den Augen.
- Stecke nun die Füße an den Körper, die Ohren an den Kopf und stelle das Mäuschen an die Obstschale-„pieppiep“

Übrigens leben Mäuse gern in Familien. Bastelt also ruhig eine große Mäuseschar, wenn ihr mögt...



Im Frühsommer kann man Kirschkernspucken machen, jetzt ist das auch wunderbar mit Pflaumenkernen möglich. Einfach eine Startlinie ziehen, an die sich alle „Mitspucker“ nacheinander stellen müssen. Gestern hab ich es sogar einmal weiter als Opa geschafft und zur Belohnung ein Stück von Omas schon erwähnten Pflaumenkuchen bekommen – natürlich extra groß. Man kann auch ein ganz bestimmtes Ziel (z.B. Karton oder Blumentopf – siehe Foto) aufstellen, in das getroffen werden muss. Je kleiner der Behälter ist, umso schwieriger wird es natürlich. Wer trifft, darf sich ein Stöckchen hinlegen oder einen Kreidestrich malen. Am Ende wird gezählt und der „PFLAUMENKERNZIELSPUCKKÖNIG“ (tolles Wort...) ermittelt.



Dann spuckt mal schön und lasst euch zwischendurch viel frisches Obst schmecken. Ich gehe jetzt Weintrauben naschen.

*Bis bald!  
 Euer Fienchen*

Text und Foto J. Kuhlbrodt

## Nabu-Ortsgruppe beim Bollenfest



Calbe. Zum Bollenfest 2012 präsentiert sich die Calbener Ortsgruppe des Naturschutzbundes den Besuchern mit einem Stand auf dem Marktplatz. Hier können Probleme des Naturschutzes angesprochen werden. Umfangreiches Informationsmaterial über die heimische Pflanzen- und Tierwelt liegt aus. Nisthilfen und Pflanzen für den Hausgarten werden kostenfrei abgegeben. ■

**Grünschnittentsorgung** - Aus gegebenem Anlass muss nochmals darauf hingewiesen werden, dass Grünschnitt nur zu den Öffnungszeiten: **dienstags von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr, donnerstags von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr** in der Nienburger Straße 107, – Baubetriebshof - abgegeben werden kann. Es wird darum gebeten, den Grünschnitt ordentlich in den Container zu befördern und nicht außerhalb abzulagern. Es wäre schön, wenn sich alle so verfahren würden.

**SMD**  
 Sozialstation Calbe GmbH



**Alten- und Krankenpflege  
 Beratung und Begleitung  
 Krankenfahrten  
 Hilfen im Haushalt  
 24 h – Tag und Nacht  
 und vieles mehr**

**MDK-Qualitätsprüfung**  
 8. März 2012:  
 Gesamtnote 1,0 (sehr gut)

**Eigenständigkeit  
 bewahren**

SMD Sozialstation Calbe GmbH  
 Hospitalstraße 1 · 39240 Calbe

Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen  
 Fragen Sie uns, wir beraten Sie kostenlos!

**Telefon (03 92 91) 78 225**



Text und Foto Anett Ehlers

## Landesmeisterschaft Gerättturnen Marie Wolter erturnte einziger Medaille

Calbe. Mitte Juli gingen auch die letzten qualifizierten Turnerinnen der TSG Calbe in Halle an den Start. Marie Wolter startete in der KM III/A und musste bereits samstags turnen. Sie hatte in den vergangenen Wochen sehr intensiv trainiert und wollte unbedingt zeigen, was sie drauf hat. Das gelang ihr im Mehrkampf mit Platz 10 recht gut, sogar mit dem Überschlag am Sprungtisch, der in diesem Wettkampf eine Premiere für sie war. Völlig überraschend waren dann die Finalteilnahmen am Sprung und am Stufenbarren. Eigentlich standen die Chancen besonders am Stufenbarren nicht schlecht, aber beim Einturnen riss eine riesige Blase auf, sodass am Ende nur der 6. Platz herauskam. Der Sprungtisch erwies sich als Joker, denn mit einem sauber geturnten Überschlag konnte sich Marie mit dem Bronzeplatz in die Platzierungen der Spitzenvereine des PTSV Halle, des SV Halle und des SCM hineinturnen. Am Sonntag turnten dann auch Theresa Trautewig und Lee-Ann Nimmich in der KM III/B sowie Victoria Krüger in der KM III/ Jugend. Keine der Turnerinnen blieb fehlerfrei und das wirkte sich stark auf die Mehrkampfplatzierungen aus,



Das Bild zeigt Marie Wolter am Schwebebalken

Victoria wurde 16., Lee-Ann 20. und Theresa wurde 26. Die starke Konkurrenz lässt bei einer Landesmeisterschaft keine Fehler zu und deshalb qualifizierte sich auch keine von ihnen für die Gerätefinals. Trotzdem haben alle Calbenser Turnerinnen unseren Verein im ganzen Wettkampfsjahr würdig vertreten und sich die Trainingspause in den Sommerferien wohl verdient. ■

Text Gunnar Lehmann

### Handball-News +++ Handball-News +++ Handball-News +++

Calbe. Neue Saison: An der im September beginnenden Saison 2012/2013 werden die Calbenser Handballer mit insgesamt 13 Mannschaften am Punktspielbetrieb des Handballverbandes Sachsen-Anhalt teilnehmen. 4 Erwachsenenteams und 9 Jugendmannschaften gehen in den einzelnen Alters- und Spielklassen an den Start. Dazu kommen noch ein Mini-Team und die Ballgruppe, die beide an Turnieren und Spielstunden teilnehmen werden. Saale-Cup: Bereits seine 12. Auflage erlebt in diesem Jahr der Saale-Cup für Nachwuchsmannschaften. Die Calbenser Handballabteilung veranstaltet dieses traditionelle und beliebte Nachwuchsturnier am 8. und 9. September jeweils ab 09.00 Uhr in beiden Calbenser Sporthallen. Bisher liegen 48 Meldungen aus 3 Bundesländern in 9 Altersklassen der männlichen und weiblichen Jugend vor und ver-

sprechen ein tolles Vorbereitungsturnier auf die neue Saison. Punktspielauftritt: Am 15. September um 17.00 Uhr erfolgt für die 1. Frauenmannschaft der Auftakt in die neue Saison der Mitteldeutschen Oberliga. Die Saalestädterinnen empfangen zu Hause den SV Koweg Görlitz. Die 1. Männermannschaft startet ebenfalls mit einer Heimpartie in die neue Saison der Sachsen-Anhalt-Liga. Am 22. September um 17.00 Uhr trifft man in der Heger-sporthalle auf den Güsener HC. Landespokal: In der 1. Hauptrunde um den Landespokal (HVSA-Cup) erwarten die 1. Männer der TSG Calbe eine lösbare Aufgabe. Am 15. September um 17.00 Uhr müssen die Saalestädter beim Bezirksligisten SG Spergau II antreten. Der Vize-Landesmeister ist in diesem Duell klarer Favorit und will mit einem Sieg in die 2. Hauptrunde einziehen. ■

## Unser Buchtipp:

ABENTEUER  
IN MAGDEBURG  
1232

# Mattis

und das Wunder der Spitzbögen

**DAS KINDERBUCH**  
zur Landesausstellung Sachsen-Anhalt 2009  
„Aufbruch in die Gotik“



Kristin Hoffmann, Elke Buschau  
mit Bildern von Bianca Willmann

Festeinband • 48 Seiten • 22,0 x 30,0 cm • 12,90 €  
ISBN 978-3-935971-52-2

**Bitte wenden Sie sich für Ihre Bestellung an:**

QuadratArtVerlag (GCC-Gruppe)  
Gewerbering West 27 • 39240 Calbe  
Ansprechpartner:  
Maria Schieck • Telefon: 039291 42815  
info@quadratart.de • www.quadratartverlag.de

### HÄUSLICHE KRANKEN- UND ALTENPFLEGE



Behandlungspflege zur Sicherung der ärztlichen Behandlung

Pflege bei Pflegebedürftigkeit in den Pflegestufen I bis III

Beratungshausbesuche bei Pflege durch die Angehörigen in den Pflegestufen I bis III

Verhinderungspflege als Vertretung für pflegende Angehörige

Betreuung und Beaufsichtigung bei eingeschränkter Alltagskompetenz (Demenz)

**Wir kümmern uns um Sie!**  
**039291 -51190**



Häuslicher Pflegedienst Koschmieder GmbH • Fr.-Ludwig Jahn Str. 6 • 39240 Calbe  
Tel: 039291-51190 • www.seniorenpflege-tannenhof.de



# Hei-Sa-Service

**Bernd Kriener • Klempner- und Installateurmeister**  
**39240 Calbe (S.), Barbyer Str. 17**  
**Tel. (03 92 91) 23 66 • Fax (03 92 91) 5 23 16**  
**e-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de**

- Wartung Gas- u. Ölanlagen
- Heizungs- und Anlagenbau
- Gas- und Wasserinstallation
- alles rund ums Bad
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Bauklempnerei
- Kundenservice
- Notdienst
- Finanzierung

**Seit 15 Jahren  
für Sie da**

## Heizungs-Sanitär-Service



**SUMA Möbelhaus Schrödter** *seit 1993*

Das Möbelhaus mit Stil präsentiert auf über 7000 m<sup>2</sup> Wohnraummöbel

- Freundliche und qualifizierte Beratung
- Planung mit Laptop auch bei Ihnen zuhause
- Sonderanfertigungen z. B. Schranklösungen bei Dachschrägen
- Bis zu 5 Jahre Herstellergarantie
- 48 Stunden Lieferservice auf Lager- und Ausstellungsstücke
- Termintreue Lieferung und Montage durch hauseigene Tischler
- Vielfache Finanzierungsmöglichkeiten
- Restaurationen und Polsterung Ihrer alten Möbel
- Umzüge, mit Demontage und Montage
- Auf Wunsch Einlagerung Ihrer Möbel
- Entsorgung Ihrer alten Möbel

**Große  
Musterküchenausstellung  
Computerplanung mit  
räumlicher Darstellung**



Seit 18 Jahren sind wir ein absolut selbstständiges Einzelunternehmen  
 in 06406 Bernburg / Friedenshall · Friedenshaller Ring 2  
 Tel.: 0 34 71 / 31 08 58 · Fax: 0 34 71 / 62 17 55  
 E-Mail: suma93@freenet.de

Fachapothekerin für Offizinpharmazie und Ernährungsberatung Kristine Dimitz, Stadt-Apotheke

## Nicht jedem schmeckt alles, . . . (Teil 1)

Calbe. ..., nicht jeder verträgt alles! Häufig ist die Abneigung eines Menschen gegen bestimmte Nahrungsmittel schon ein Indiz, dass diese ihm nicht gut bekommen. Die Ursachen können genetisch bedingt sein, sich auf einen toxischen Inhaltsstoff des Nahrungsmittels oder eine nicht immunologisch bedingte Reaktion, eine sogenannte Lebensmittelintoleranz, zurückführen lassen.

In den nächsten beiden Monatsausgaben soll es um toxische Reaktionen durch Lebensmittel und Probleme wie Histamin-Intoleranz und Lactose-Intoleranz gehen.

**Toxische Reaktionen** nach der Aufnahme von Nahrungsmitteln sind immer abhängig von der zugeführten Menge und der individuellen Empfindlichkeit. Ernährungsgewohnheiten, der Ernährungszustand oder auch das Alter können dabei eine Rolle spielen. Verursacher ist immer ein Substanz im Nahrungsmittel. Einige wichtige Beispiele sind: Das Alkaloid Solanin, weshalb man keine grünen Kartoffeln und Tomaten essen sollte. Biogene Amine wie Histamin und Serotonin finden sich in reifem Käse, Sauerkraut, Hefeextrakt, Bananen, Fisch, Walnüssen und Rotwein. Sie können zu Kopfschmerzen und anderen Beschwerden führen. Weitere Pflanzeninhaltsstoffe mit toxischem Potential sind Furocumarine in Sellerie, Pastinaken und Petersilie oder Lectine in Hülsenfrüchten (Bohnen, Erbsen, Linsen). Glutamat (E 620, E 625)

kann bei empfindlichen Personen zu Übelkeit, Schmerzen, Fieber, Zittern und Hautrötungen führen. Toxische Inhaltsstoffe sind ebenso Bakterientoxine, infektiöse Keime, Medikamente, Hormone, Schimmelpilze, Weichmacher aus Plastikverpackungen, Pestizide – die Gifte aus giftigen Pflanzen und Tieren sind natürlich ebenfalls zu bedenken.

Ist der Mechanismus eines Körpers für den Abbau biogener Amine wie Histamin nicht gut entwickelt, spricht man von einer **Histamin-Intoleranz**. Symptome können sein: Juckreiz, Rötung und Quaddeln der Haut, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Blähungen, Kopfschmerzen, Schwindel, Schnupfen, Blutdruckabfall, Herzrasen, Herzrhythmusstörungen. Die Beschwerden beginnen meist etwa 45 Minuten nach dem Verzehr und klingen nach acht bis zwölf Stunden ab. Rat für Betroffene: Der Histamingehalt in Nahrungsmitteln unterliegt starken Schwankungen – die Tabelle (nach Weiß, Ernährungs-Umschau 2009 (3)172-179) führt Wichtiges auf. Schokolade, Alkohol, Nüsse, Tomaten, Zitrusfrüchte, Ananas, Gewürze, Erdbeeren können die Situation verschärfen. Neben einer gezielten Nahrungsauswahl kann die Einnahme von Antiallergika sinnvoll sein, manchmal wurde nach Einnahme von Vitamin B 6 eine Besserung beobachtet. Wenn nichts hilft: histaminfreie Diät oder Kartoffel-Reis-Diät.

Bei **Tyramin-Unverträglichkeit** ist die Symptomatik ähnlich. Patienten, die MAO-Hemmer (z.B. Antidepressiva, Parkinsonbehandlung) einnehmen, müssen auf eine tyraminarme Nahrung achten. Diese gleicht der histaminarmen. Zusätzlich sollten Schokolade/Kakao, Curry, Rhabarber, Himbeeren, Papaya, Leber und Sauermilchprodukte gemieden werden. ■

### Histaminreiche Nahrungsmittel und Alternativen

Thunfisch, Sardinen, Sardellen, Makrelen, Fischkonserven  
 besser: *Frischfisch, Gefrierfisch*

Parmesan, alter Gouda, Emmentaler, Rohmilchkäse, Harzer  
 besser: *Frischkäse, Butterkäse, jung. Gouda*

gepökelte, geräucherte, getrocknete Fleisch-/Wurstwaren  
 besser: *Kochwurst, Frischwurst, Frischfleisch*

Sauerkraut, Spinat, Tomate, Aubergine, Essiggemüse  
 besser: *Möhren, Blumenkohl, Broccoli, Lauch, Erbsen, Weißkohl*

Rotwein, Sekt, Weizenbier  
 besser: *trockener Wein, untergäriges Bier (Pils), geringe Mengen klare Spirituosen*

Würzsoßen (Soja, Hefeextrakt, Ketchup)  
 besser: *Gewürze, Salz*

Wir kleiden Sie ein  
von Kopf bis Fuß

Treffpunkt **MODE**  
im Modehaus Rehbein

Calbe · Schloßstraße 109

Öffnungszeiten: täglich von 9-18 Uhr, Samstag 9-12 Uhr geöffnet

Am Samstag, 1.9.2012, von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet!

NICHTS ZUM ANZIEHEN?



!!! Dann kommt zu uns !!!

Text Rosemarie Meinel

## Das Jahr des Schweines

Calbe. Wer in den folgenden Jahren geboren wurde, ist in der chinesischen Astrologie ein Schweinegeborener; beliebte Menschen, nicht nur in China, sondern auch bei uns:

16.2.1923-4.2.1924; 4.2.1935-23.1.1936;  
22.2.1947-9.2.1948; 8.2.1959-27.1.1960;  
27.1.1971-16.2.1972; 13.2.1983-1.1.1984;  
31.1.1995-18.2.1996; 18.2.-6.2.2008.

Das Schimpfwort „Schwein“ gibt es demnach nicht, jedenfalls in China, denn Schweinegeborene sind dort als Lebenskünstler mit fröhlichen Eigenschaften sehr geschätzt und eben glückliche Menschen mit einer positiven Ausstrahlung im Allgemeinen, auch in schwierigen Zeiten. Sie sind gute Freunde, gutmütig, können mit der Falschheit anderer schlecht umgehen, weshalb ihnen auch die heutige Welt gar nicht bekommt, in der so vieles aus dem Ruder zu laufen scheint. In diesem Jahr des Wasserdrachens mit seinen massiven Umwandlungen in Natur, Wirtschaft, Politik usw. leidet es fast unter den negativen Informationen, so dass es sich abschirmen oder besser noch, sich in die geistig spirituelle Welt zurückziehen muss, um wieder zufrieden zu sein. Also in eine andere „Heimat“, die einem auch viel zu bieten hat, und wo man einige Entdeckungen über sich selbst machen kann. Schweine sind im Allgemeinen aufrichtige Menschen ohne Boshaftigkeit, die sich nicht verstellen, gewissenhaft sind und einfach Vertrauen verdienen. Nach außen nimmt man sie als ruhige, beständige Menschen wahr, die aber dennoch einen starken Willen haben und eigensinnig sein können. Trotzdem sind sie recht tolerant und nicht streitsüchtig, wenngleich gelegentlich auch böse Worte geäußert werden oder auch Eifersucht und Misstrauen eine Rolle

spielen, was bei Frauen auffälliger ist. Aber etwas Schatten bei so viel Licht muss einfach auch sein. Im alten China ist das Schwein ein Symbol für Wohlstand und Wahrheit; es gehört zum YIN-Prinzip (passive Energieform) und ihm werden die Farbe Hellrot und die Glückszahl 4 zugeordnet. Die Chinesen schätzen an diesem Menschen, dass sie sich nicht für irgendwelche Intrigen hergeben. Mit HundGeborenen kommen Schweine übrigens besonders gut aus im Leben. Aber, ... kein Schwein ist wie das andere, das gilt im Schweinestall rein praktisch wie im ganzen Leben bei denen, die im Jahr des Schweines geboren wurden.

Widder-Schweine sind unschuldig, fast naiv wie Kinder, gutherzig, beliebte Menschen, leider übernehmen sie nicht gerne Verantwortung; sind aber für Spiel, Spaß, Sex und Freude zu haben.

Stier-Schweine hingegen sind verantwortungsbewusst, fürsorglich, geduldig und häuslich, helfen gerne, sind gute Gastgeber, sorgfältige Arbeiter, aber: bitte alles ohne Zeitdruck!

Zwillinge-Schweine sind offenerzig und wahrheitsliebend, leider deshalb auch leicht manipulierbar, sie tragen ihr „Herz auf der Zunge“, sind keine Diplomaten, aber beliebt und wendig.

Krebs-Schweine sind nette, anhängliche, aber leicht verletzliche Menschen, die mit ihren Launen zwischen positiv und negativ schwanken und dadurch oft sehr anstrengend sind.

Löwe-Schweine lassen im Leben keinen hängen, haben eine warme, offene Ausstrahlung, sind vielseitig mit einem klaren Verstand, der auch für die Zukunft viel Neues bewirken kann.

## Ehrennadel für Dr. Georg Hamm



Calbe. Anfang August wurde Dr. Georg Hamm mit der Ehrennadel des Landes Sachsen-Anhalt durch Innenminister Holger Stahlknecht (CDU) ausgezeichnet. Grund ist die Jahrzehnte währende ehrenamtliche Tätigkeit Hamms in Politik und Sport.

„Das Ehrenamt hält unsere Gesellschaft zusammen. Die ehrenamtlich Tätigen helfen nach Feierabend, in ihrer Freizeit und behalten ihren Einsatz gern für sich. Menschen wie Herr Dr. Hamm engagieren sich aus Freude, Überzeugung, Leidenschaft und schaffen damit soviel Zufriedenheit und Freude“, würdigte Stahlknecht die zahlreichen ehrenamtlichen Leistungen. ■

### VERLEIHUNGSURKUNDE

VERLEIHUNG DER  
EHRENNADEL  
DES LANDES SACHSEN-ANHALT  
AN  
HERRN DR. GEORG HAMM  
AM 01. AUGUST 2012  
DIE EHRENNADEL  
DES LANDES SACHSEN-ANHALT  
VERLEIHUNG

Jungfrau-Schweine sind eine Mischung aus Charme und Pingeligkeit, wirken nach außen eher kühl und abweisend, aber tatsächlich sind sie intelligente und auch sinnliche Menschen.

Waage-Schweine hassen Streit und Probleme sehr, brauchen Ästhetik, Harmonie und möchten immer einen guten Eindruck machen, weshalb es Probleme mit der Wahrheitsliebe geben kann. Skorpion-Schweine sind wohl fast die hitzigsten unter den Schweinen; sie bemühen sich um Aufrichtigkeit im Leben; dennoch sind sie sehr emotional veranlagt.

Schütze-Schweine sind abenteuerlustig und neugierig auf die Welt im Großen und im Kleinen,

sehr intelligent, gute Teamarbeiter, lieben die Freiheit, sind großzügig und umsichtig.

Steinbock-Schweine mögen Macht und Wohlstand, sind geradlinige Verhandler, beschützen die Menschen, die es ihnen wert sind, ohne „Wenn und Aber“.

Wassermann-Schweine sind ebenso ernsthaft, aber dennoch exzentrisch, tolerant, offen, weshalb sie meist beliebt sind; ihre kreative Weitsicht und Fröhlichkeit ist überall wohltuend.

Fische-Schweine können in ihrer liebevollen Warmherzigkeit keine Grenzen setzen, nicht „Nein“ sagen; sind sehr hilfsbereit, offen und großzügig und meist in Heilberufen zu finden. ■

**Gottesdienste – evangelisch**

02.09.	10.00 Uhr, Calbe, St. Stephani, Gottesdienst	<b>Junge Gemeinde,</b> Calbe, Breite 44, am 06.09. um 19.00 Uhr
09.09.	10.00 Uhr, Calbe, St. Laurentii, Gottesdienst	<b>Christenlehre,</b> Calbe, Breite 44, jeweils 15.00 Uhr am 06.09., 13.09., 20.09., 27.09.
09.09.	14.00-17.00 Uhr, Calbe, St. Stephani „Tag des offenen Denkmals“	<b>Kinderchor,</b> Calbe, Breite 44, jeweils 15.45 Uhr am 06.09., 13.09., 20.09., 27.09.
16.09.	10.00 Uhr, Calbe, St. Stephani Gottesdienst zum Schuljahresanfang	<b>Konfirmandenunterricht,</b> Calbe, Breite 44, am 11.09. um 16.00 Uhr
23.09.	10.00 Uhr, Calbe, St. Laurentii Gottesdienst Goldene u. Diamantene Konfirmation	<b>Bibelkreis,</b> Calbe, Breite 44, am 13.09. um 18.30 Uhr
30.09.	10.00 Uhr, Calbe, St. Stephani Gottesdienst	<b>Frauenkreis,</b> Calbe, St. Stephani Patensaal, jeweils 14.30 Uhr am 12.09., 26.09.
30.09.	13.00 Uhr, Schwarz, Gottesdienst	<b>Ök. Frauenkreis „Triangel“,</b> Calbe, Breite 44, am 16.09. um 19.00 Uhr
30.09.	14.00 Uhr, Trabit, Gottesdienst	<b>Regionales Konfirmanden-Treffen am 21.09., 17.00 Uhr, Breite 44</b>

**Gemeindefest in Schwarz am 08.09.2012, ab 14.00 Uhr**

**Gottesdienste – katholisch**

sonntags	10.00 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 01.09.	15.30 Uhr	Heilige Messe in Groß Rosenburg
Sonntag, 02.09.		Familienwallfahrt zur Huysburg bei Halberstadt
	10.00 Uhr	Heilige Messe in Calbe
Freitag, 07.09.	18.00 Uhr	Fest der Ehrenamtlichen in Schönebeck
Sonntag, 09.09.	10.00 Uhr	Heilige Messe in Calbe
	14.00 Uhr	Einführung des neuen Pfarrers in Bernburg
Montag, 10.09.	16.00 Uhr	Heilige Messe im OT Schwarz
Mittwoch, 12.09.	13.00 Uhr	Abfahrt zur Seniorenwallfahrt nach Egeln
Samstag, 22.09.	15.30 Uhr	Heilige Messe in Groß Rosenburg
Donnerstag, 27.09.	19.00 Uhr	Klausurtagung des Pfarrgemeinderates in Schönebeck, St. Marien
Samstag, 29.09.	09.00 Uhr	Fortsetzung der Klausurtagung des Pfarrgemeinderates in Calbe, St. Norbert
Sonntag, 30.09.	09.00 Uhr	Abfahrt zur Gemeindefahrt mit den Mitchristen aus Burgdorf
	10.00 Uhr	Heilige Messe in Calbe

Werktags findet jeweils dienstags und freitags 8.30 Uhr die Heilige Messe statt.

**Gottesdienste – neupostolisch**

sonntags	09.30 Uhr	Gottesdienst/Sonntagsschule
montags	19.30 Uhr	Chorübungsstunde
mittwochs	19.30 Uhr	Gottesdienst
donnerstags	16.30 Uhr	Religionsunterricht
<b>Besonderes</b>		
09.09.2012	10.00 Uhr	Kindergottesdienst in Aken
09.09.2012	14-17 Uhr	Tag des offenen Denkmals
23.09.2012	09.30 Uhr	Jugendchor und Jugendgottesdienst in Calbe
30.09.2012		kein Gottesdienst
dafür am Sa, 29.09.2012	16.00 Uhr	Gottesdienst
04.10.2012	19.30 Uhr	Gottesdienst mit Bezirksapostel Klingler
14.10.2012		Jugendtag für Sachsen-Anhalt in Magdeburg

**Wetterdaten**

Wie war der Juli 2012 in Calbe?



**Niederschläge im Juli:**  
in Calbe  
(Hans-Eberhardt Gorges):  
199,7 Liter/ m<sup>2</sup>;  
in Gottesgnaden  
(Dieter Horst Steinmetz):  
181,8 Liter/ m<sup>2</sup>.

**Temperaturen im Juli:**  
im Juli 2012  
18,6 °C;  
im Juli 2011  
17,1 °C;  
Sintflutartiger Regen am Anfang und zum Monatsende setzten Teile Calbes unter Wasser. Kurze heftige Unwetter nahmen zu. Die akkurat geharkten Wege in vielen Kleingärten wurden unter-spült. Hoffnungen waren dahin, denn Kartoffeln und vor allen Dingen Tomaten fielen der sogenannten Braunfäule zum Opfer.

**Wettergeschichte:**  
*Wie die Wetterkarte in die Zeitung kam.*

Die Wetterkarte hat eine lange Vorgeschichte und ist eng mit dem Magdeburger Richard Aßmann (1845-1918) verbunden. Als Sohn eines Lederfabrikanten absolvierte er das Magdeburger Domgymnasium und studierte ab 1865 Medizin in Berlin. 1879 ging er als praktischer Arzt zurück in seine Geburtsstadt Magdeburg und gelang als Seiteneinsteiger zur Meteorologie. In dieser Zeit entwickelte er das nach ihm benannte Aspirationspsychrometer zur exakten Bestimmung der Relativen Luftfeuchtigkeit, das aus einem trockenen und einem feuchtgehaltenen Thermometer besteht. Am 29. Oktober 1880 gründete er gemeinsam mit dem Zeitungsverleger Alexander Faber das Meteorologische Institut der Magdeburgischen Zeitung und übernahm dessen Leitung. Für die Erstellung der ersten Wetterkarte trafen Depeschen aus dem In- und Ausland ein. Am 12. Dezember 1880 wurde die erste Zeitungswetterkarte Deutschlands in der Magdeburgischen Zeitung veröffentlicht, unter der zu lesen war: „Das Minimum, welches gestern an der norwegischen Küste lag, ist von stürmischen Winden begleitet... und veranlaßt noch jetzt über Centraleuropa bis zum Fuß der Alpen Böen aus westlicher und nordwestlicher Richtung, die stellenweise zum vollen Sturm sich steigern.“ Er sagte für den 13. Dezember starken nordwestlichen Wind, Regenschauer, veränderliche Bewölkung und etwas kältere Temperaturen voraus. Aßmann begründete 1881 den Verein für landwirtschaftliche Wetterkunde. Im Jahr 1888 wurde er zum Mitglied der Gelehrtenakademie Leopoldina gewählt.

**MONTAG**

Jeden Montag 18.45-20.45 Uhr probt der **Rolandchor** im Bürgersaal des Rathauses Calbe.

**DIENSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44  
z. Zt. keine Beratung  
**Stadtbibliothek, Schloßstraße 3**  
Dienstag 9-12 und 13-18 Uhr  
Mo, Mi und Fr bleibt die Bibliothek geschlossen. Spielnachmittage am Di u. Do finden nicht mehr statt.  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Energieberatung**  
jeden 3. Dienstag ab 16.30 Uhr, Rathaus Calbe  
**Abwasserzweckverband „Saalemündung“/ Eigenbetrieb Schmutzwasser d. Gem. Bördeland**  
Breite 9 · Sprechzeiten 9-12 u. 13-18 Uhr  
**Kleiderkammer (Ärztelhaus)**  
Di - Fr 9 - 12 Uhr

**MITTWOCH**

**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch)  
**Behindertenverband Calbe e.V.**  
Hospitalstr. 5, Tel. (03 92 91) 4 71 28  
Sprechstunden 16.30-18.00 Uhr  
**Sprechstunden Kreismusikschule**  
Schönebeck, Außenstelle Calbe (Lessingschule) 17.00-18.30 Uhr  
**Gruppenstunde der Malteser-Jugend**  
17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)

**DONNERSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44,  
z. Zt. keine Beratung  
**Stadtbibliothek Schloßstraße 3**  
9-12 und 13-16 Uhr  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr  
Am 3. **Donnerstag** im Monat treffen sich die Mitglieder des **Briefmarken-Sammlervereins Calbe e.V.** um 19.00 Uhr in der Heimatstube.  
**Abwasserzweckverband „Saalemündung“/ Eigenbetrieb Schmutzwasser d. Gem. Bördeland**  
Breite 9 · Sprechzeiten 9-12 u. 13-16 Uhr  
**Das Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität** führt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13.30-15.30 Uhr in der Begegnungsstätte „Lebensfreude“ eine Sozialberatung durch.

**FREITAG**

**Jugendfeuerwehr Calbe**  
Treffen 16 - 17 Uhr Feuerwehrgerätehaus  
**Ziergeflügel- u. Exotenverein**  
jeden 4. Freitag 19 Uhr, „Evelyns Grillstube“  
**Schachabteilung TSG Calbe,**  
Sportlerheim, Am Heger 7, Training:  
Jugendliche ab 17 Uhr, Erwachsene ab 19 Uhr

**SAMSTAG**

**Schützenverein Calbe e.V.**  
9.30- 13.00 Uhr Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Personen bitte Terminabsprache unter Tel.: 3196  
**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundeplatz  
Welpenspielstunde von 14-15 Uhr  
**THW-Ortsverband Calbe, Pappelweg 3** (ehem. MLK) jeden ersten Samstag im Monat von 8:00-13:00 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.  
**Bibliothek,** jeden letzten Samstag im Monat von 9-12 Uhr

**SONNTAG**

**Heimatstube, Markt 13**  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8-13 Uhr, So. 14-17 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
Tel.-Nr.: 7 83 06 (Heimatstube)  
oder 4 02 20 (Herr Klamm)

Legen Sie wert auf pünktliche und preiswerte Erledigung Ihrer Aufträge?  
Dann sind sie bei uns genau richtig!

**Wir bieten Ihnen:**

- Lieferung von Sand, Kies, Schotter usw. bis 2,0 t.
- Entsorgung von Bauschutt, Baustellenabfall
- Kostenlose Schrottsentsorgung



**Baustoffhandel und Kleincontainerdienst Michael Arlandt**  
Pappelweg 2 · 39240 Calbe/S.  
Tel. 03 92 91/7 32 56 · Fax 03 92 91/49 72 08 · Funk 01 72/4 18 82 79